Verhandlungen

der

einunddreißigsten Jahres-Versammlung

der

Central-Konferenz

der

deutschen Baptisten-Gemeinden von Nordamerika,

gehalten mit der

Ersten Gemeinde in Cleveland, Ohio,

vom 16. bis 21. August 1911.

J. H. Möhlmann, Vorsitzender.
R. Stracke, Stellvertreter.
J. F. Olthoff, protokollierender Schreiber.
J. Kaaz, statistischer Schreiber.

Nächste Konferenz.

Ort: Peoria, Jll.
Zeit: Mittwoch, den 21. August 1912.
Eröffnungsprediger: W. J. Zirbes; Stellvertreter, G. Eichler.
Lehrprediger: O. R. Schröder; Stellvertreter, J. Kaaz.

Missionskomitee.

J. Meier, Sekretär,	bis	zum	Jahre	1914.
J. H. Möhlmann,	"	"	"	1914.
R. Stracke,	"	"	"	1913.
W. J. Zirbes,	"	"	"	1913.
C. Dippel,	"	"	"	1912.

Vertreter im Allgemeinen Missionskomitee.

J. Meier, J. H. Möhlmann. Stellvertreter, R. Stracke.

Schatzmeister.

J. H. Möhlmann, 415 Helen Ave. Detroit, Mich.

Anordnungskomitee für 1912.

J. A. Pankratz, D. Hämel, J. F. Olthoff.

Programmkomitee für das Sonntagsschul-Institut.

A. W. Benning, W. Küchler, J. Kück.

Central-Konferenz 1911.

Eröffnung. Dieselbe fand Mittwoch Abend, den 16. August, in der schönen, geräumigen und praktischen Kirche der Ersten Gemeinde in Cleveland statt. Br. F. G. Wolter predigte nach Anleitung von Matth. 25, 21 über „Die Treue im Kleinen". Nach der Predigt hieß Br. W. J. Zirbes die Gäste herzlich willkommen, worauf der Vorsitzende, Br. J. H. Möhlmann, im Namen der Konferenz erwiderte.

Organisation. Folgende Gemeinden waren durch Delegaten vertreten:

Illinois. Chicago, 1. Gem.: O. R. Schröder, J. Kirchhoff, Wm. Grosser, R. Jakobs, F. Obergfell, Br. und Schw. H. Schmidt. 2. Gem.: R. Stracke, Br. und Schw. J. Lindhammer. 3. Gem.: J. E. Ehrhorn, J. Meier, W. Weichbrod. Humboldt Park-Gem.: J. Fellmann. Emma Fllemann. 5. Ave.-Gem.: B. Graf. Immanuels-Gem.: A. Waldvogel. Oak Park: A. W. Benning, W. F. Grosser, Selma Bartusch, Martha Grosser. Kankakee: J. Kaaz, C. Faulstich. Pekin: C. M. Knapp. Peoria: J. A. Pankratz, Br. und Schw. T. Abele. Trenton: C. F. Zummach. **Indiana.** Indianapolis: H. Sellhorn. **Michigan.** Benton Harbor: F. G. Wolter. Detroit, 1. Gem.: J. H. Möhlmann, C. J. Netting, C. Suppnick, Wm. Tiemann. 2. Gem.: G. Eichler, Br. und Schw. G. Seifried. 3. Gem.: P. C. A. Menard, C. Ernst, R. Ernst. Ebenezer-Gem.: Br. und Schw. G. Mengel, F. Koppin, J. Koppin. Gladwin: A. G. Lang, Schw. Lang, B. Wohlgemuth. St. Joseph: O. E. Schulz, H. Schwendener, L. Brau. **Ohio.** Canton: A. Bredy. Cincinnati: A. A. Schade, E. Othmer, Rose Merkel. Cleveland, 1. Gem.: W. J. Zirbes, F. J. Monschke, J. Zuber, H. Rau. 2. Gem.: D. Hämel, G. Fetzer, C. F. Groth, J. W. Herschelmann, Anna Brinkmann. Erin Ave.-Gem.: J. F. Olthoff, J. H. Merkel, C. G. Ulrich, F. A. Kemsies. Dayton, 2. Gem.: C. Dippel, E. Martin, H. Martin, Bertha Zwick. Nottingham: H. F. Schade, J. L. Schäfer, Wm. Kulow. Toledo: A. H. Stoldt.

Dis Zahl der Delegaten und Besucher war außergewöhnlich groß. Die Tatsache, daß Cleveland in gewissem Sinne das Zentrum der deutschen Baptisten ist, hat sicherlich viel dazu beigetragen, daß die Konferenz so gut besucht war. Unter den Besuchern befanden sich auch die Brüder G. A. Schulte, Prof. G. A. Schneider und C. A. Daniel, welche nebst allen Besuchern zu den Beratungen eingeladen wurden. Br. G. A. Schulte wurde Sitz- und Stimmrecht erteilt.

Das Resultat der **Wahlen** sämtlicher Beamten ist auf Seite 1 und 2 angegeben.

Als **Geschäftskomitee** dienten die Brüder W. J. Zirbes, D. Hämel, H. F. Schade, F. J. Monschke und J. F. Olthoff. Als **Berichterstatter** wurden folgende Brüder ernannt: „Sendbote", H. F. Schade; „Standard", J. Kaaz; „Journal and Messenger", A. A. Schade; „Examiner", G. Eichler; „Watchman", D. Hämel; hiesige Blätter, F. J. Monschke. **Musikkomitee:** H. Schwendener, F. Koppin, Martha Grosser. Die Namen der Brüder, welche an Komitees dienten, stehen unter ihren respektiven Berichten.

Gemeindebriefe. Dieselben wurden vorgelesen. Das Komitee zur Durchsicht derselben unterbreitete folgenden Bericht:

In den Briefen ist ein hoffnungsvoller Ton wahrzunehmen. Es wird eine Zunahme von 282 durch Taufe, 12 mehr als im letzten Jahre, 147 durch Briefe, davon 17 von englischen Gemeinden, 33 durch Erfahrung und 23 durch Wiederaufnahme, eine Gesamtzunahme von 485, berichtet. Dagegen wird eine Abnahme von 501 berichtet, die auf folgende Weise zerfällt: durch Briefe 283, von denen 109 an englische Gemeinden gingen, durch Ausschluß 84, durch Streichung 71 und durch Tod 63. Dennoch haben wir einen Verlust von 16 und eine gegenwärtige Gliederzahl von 6231 zu berichten. Es sollte aber bei diesem Verlust

nicht vergessen werden, daß 44 Glieder zur Gründung einer slavischen Gemeinde und 37 zur Gründung einer ungarischen Gemeinde entlassen worden sind. In den Sonntagsschulen wird eine Schülerzahl von 5663 oder 111 mehr als im letzten Jahr berichtet. In den Jugendvereinen werden 1663 Mitglieder, oder 108 mehr als letztes Jahr, berichtet. Dagegen haben die Schwesternvereine mit einer Gliederzahl von 1294 eine Abnahme von 37 zu berichten. In fast allen Gemeinden ist die Opferwilligkeit eine recht erfreuliche. Die Briefe berichten eine Gesamtausgabe von $91 912.82 oder $14.91 per Glied. Von dieser schönen Summe sind $71 557.57 für Lokal- und $20 355.25 für auswärtige Zwecke gegeben worden. Obwohl die Gesamtausgabe in diesem Jahre $6143.98 weniger ist als im vorigen Jahre, so ist doch die Summe für auswärtige Zwecke um $4627 höher. Im Hinblick auf die Tatsache, daß die 2. böhmische Gemeinde in Chicago jahrelang nicht von sich hat hören lassen und die Gemeinden Green Garden, Minonk, Quincy und Walshville eingegangen sind, so empfehlen wir, diese Gemeinden von unserer Liste zu streichen. Wir sind dem Herrn dankbar für den Erfolg in diesem Jahr und wir beten um größeren Erfolg im kommenden Jahr. — O. R. Schröder, C. J. Netting, Wm. Grosser.

Einheimische Mission. Die Sache der Einheimischen Mission wurde mit Verlesen der Berichte des Missionssekretärs und des Schatzmeisters eingeleitet. Die Wichtigkeit dieser Mission wurde uns durch zwei Vorträge gezeigt. Br. J. Meier redete über: „Die Mission der deutschen Baptisten in Nordamerika" und Br. J. H. Möhlmann über: „Die Mission der deutschen Baptisten in den Grenzen der Central-Konferenz". Br. G. A. Schulte machte interessante Mitteilungen über unser allgemeines Werk und Br. H. Schwendener über seine Reise nach der Pacificküste und dem britischen Nordwesten. Folgende Brüder berichteten, je etwa 5 Minuten, von ihren respektiven Missionsfeldern: B. Graf, J. E. Ehrhorn, A. Waldvogel, C. F. Zummach, H. Sellhorn, A. Bredy, A. G. Lang, F. G. Wolter und H. F. Schade. Br. A. H. Stoldt machte einige Mitteilungen über Toledo.

Der Bericht des Missionskomitees, welcher von Br. J. Meier vorgelesen wurde, lautet wie folgt:

Teure Brüder! Euer Komitee blickt mit Dank zum Herrn empor, denn Er hat uns in allen Dingen, die vor uns kamen, geholfen und nach seiner weisen göttlichen Vorsehung geleitet. Das Komitee organisierte sich zur Zeit der letzten Konferenz in St. Joseph und erwählte Br. J. H. Möhlmann zum Vorsitzenden. Die zur Zeit vorliegenden Geschäfte wurden daselbst erledigt. Manches wurde während des Jahres durch Korrespondenz geordnet. Im April hielt das Komitee seine Jahresversammlung in Cleveland, zur Zeit der Sitzung des Allgemeinen Missionskomitees daselbst. Alle Applikationen von unseren Missionsgemeinden wurden sorgfältig geprüft und in jedem Falle die nötige Hilfe gewährt. Wir haben in den Grenzen unserer Konferenz 19 Gemeinden, welche von der Mission unterstützt werden. Davon sind 2 im letzten Jahre wieder in diese Gruppe eingereiht worden, nämlich die Dritte in Chicago und Vera, Ill. Die Gemeinden Quincy und Minonk sind eingegangen. Es haben einige Gemeinden ihr Kircheneigentum der Missionsgesellschaft überschrieben, so daß wir im stande sind, dasselbe zu verkaufen und das Geld für Kapellenbau an anderen Orten gebrauchen zu können. Es sind dies die Kapellen und Predigerwohnungen in Quincy, Joliet, Minonk und Green Garden. Auch die Gemeinde in Elgin hat der Vorsicht wegen ihr Eigentum unserer Gesellschaft verschreiben lassen. Das Werk in Toledo hatte eine schwere Probe zu bestehen. Da der Prediger sich nicht nach Lehre und Ordnung unserer Gemeinschaft halten wollte, waren wir genötigt, unsere Unterstützung zurückzuziehen; dasselbe geschah auch von der „Toledo Baptist Union". Die Gemeinde jedoch hat sich uns wieder zugewandt, nachdem Br. Wittich sie verlassen hatte. Sie wünscht, daß ein Missionar für Toledo von uns angestellt werden möchte. In Akron, Ohio, und Bay City, Mich., sind uns neue Missionsfelder eröffnet worden. Wir haben in diesem Sommer etliche Brüder von der Schule während ihrer Ferien anstellen können, um praktische Missionsarbeit zu tun, nämlich die Brüder A. Bredy in Akron, P. Buschmann in Bay City, J. H. Ansberg in Elgin und J. F. Meyer in Baileyville (von der Gemeinde angestellt). Br. Bresi hat in der Zeltmission in Chicago gute Dienste geleistet. Der Publikationsverein beteiligte sich in der Unterstützung dieser Brüder. Wir hatten in diesem Jahr mehr Brüder im Missionsdienste auf unserem Felde als je zuvor. Und brauchten demgemäß auch mehr Geld zur Förderung des Werkes als in verflossenen Jahren.

Da eine ungarische Gemeinde von der 3. Gem. in Chicago entlassen wurde, zeigt unsere Gliederliste nicht einen Zuwachs, wie das der Fall wäre, wenn sie in unserem Verbande geblieben wäre. Unser Bericht über die einzelnen Felder lautet wie folgt:

Illinois. Chicago. 1. Fifth Ave.-Gemeinde. B. Graf, Prediger. Gliederzahl 71. Br. Graf genoß Gottes Segen auf diesem Felde. Es ist dies die einzige Gemeinde, welche wir im großen südlichen Stadtteil in Chicago haben. Sie gibt zum Gehalt des Predigers $300 und freie Wohnung, die Mission $550. 2. Immanuels-Gemeinde. A. Waldvogel, Prediger. Gliederzahl 78. Die Gemeinde gibt $450 zum Gehalt, die Mission $350. Die Gemeinde baut gegenwärtig eine neue Kirche, welche mit dem Bauplatz auf $13 500 zu stehen kommen wird. Da die Gemeinde eine gute Zukunft hat mit einer schönen Sonntagsschule in einem stark bevölkerten Stadtteil, haben die Gemeinden Chicagos den Bau empfohlen und unterstützen denselben nach ihren Kräften. 3. Dritte Gemeinde. J. E. Ehrhorn, Prediger. Gliederzahl 105. Die Gemeinde gibt zum Gehalt des Predigers $500, die Mission $500. Die Gemeinde hat keine Predigerwohnung. Br. Ehrhorn hat seine Arbeit am 1. Juni begonnen, während der abgehende Prediger seine Zeit dem allgemeinen Werke in Chicago widmet. 4. Irving Park. O. R. Hauser, Prediger. Gliederzahl 25. Sie geben zum Gehalt $100. Der Chicagoer Missionsverein gibt in Verbindung mit der Einheimischen Mission $300. Br. Hauser studiert hier im theologischen Seminar der Chicago Universität. Die Mitglieder gehören noch zu verschiedenen Gemeinden und stehen unter Leitung des Missionsvereins. Sie haben ein ausgedehntes Missionsfeld mit einer Kapelle, welche der Missionsverein in Chicago eignet. Im allgemeinen wäre über unser Werk in Chicago zu bemerken, daß sich unsere 8 deutschen Gemeinden zu einem Missionsverein verbunden haben. Seit 2 Jahren treiben sie das Werk der Mission gemeinsam in Verbindung mit unserem Allgemeinen Missionsverein. Die Gemeinden haben diese Verbindung bereits als eine segensreiche und notwendige für ein Werk, wie es sich für uns als deutsche Baptisten in dieser Stadt gestaltet hat, gefunden. Der Missionsverein von Chicago zahlt dieses Jahr als Extragabe direkt in unsere Einheimische Kasse die Summe von $775. Vom 1. Sept. an wird Br. J. Fellmann als Distrikt-Missionar auf dem Chicagoer Bezirk arbeiten.

5. Elgin. Gliederzahl 52. Br. H. Wernick hat hier am 1. Juni sein Amt als Prediger niedergelegt. Während des Sommers bediente Br. J. H. Ansberg von der Schule die Gemeinde. Sie geben zum Gehalt des Predigers $250, die Mission $450. Am 1. Sept. wird Br. A. Pistor die Gemeinde übernehmen.

6. Springfield. Gliederzahl 43. Am 1. Okt. verließ Br. Papenhausen dieses Feld. Br. P. E. Riemer wurde sein Nachfolger und bedient die Gemeinde von St. Louis aus, wo er wohnhaft ist. Die Gemeinde gibt ihm $300 und Reisekosten.

7. Trenton. Gliederzahl 56. C. F. Zummach, Prediger. Die Gemeinde gibt $350 und Wohnung, die Mission $250. Sie zeigte stets einen guten Opfersinn und edles Leben. Wenn sie ein größeres Missionsfeld hätte, würde sie sich schnell vermehren.

8. Vera. W. H. Bünning, Prediger. Gliederzahl 75. Die Gemeinde gibt zum Gehalt $400 und Wohnung, die Mission $200. Die Gemeinde wurde eine Zeitlang von Brüdern aus St. Louis bedient. Letzten Winter gab der Herr ihnen eine liebliche Erweckung. Dies weckte das Verlangen nach mehr Verkündigung des Wortes. Br. Bünning von der Schule ist seit dem 1. Juni Prediger.

Indiana. 9. Indianapolis. H. Sellhorn, Prediger. Gliederzahl 72. Die Gemeinde gibt zum Gehalt $500 und Wohnung, die Mission $300. Hier galt es, neu Fundament zu bauen. Der Herr segnete die Arbeit unseres Bruders und gab schönen Erfolg.

10. Evansville. C. Schenk, Prediger. Gliederzahl 91. Die Gemeinde gibt zum Gehalt $450 und Wohnung, die Mission $250.

Ohio. 11. Canton. Br. W. F. Räbel hat hier sein Amt niedergelegt und Br. F. J. Monschke wird am 1. Okt. sein Nachfolger. Gliederzahl 102. Die Gemeinde gibt $500 und Wohnung, die Mission $800.

12. Cleveland. Tremont Str.-Mission, verbunden mit der Ersten Gemeinde, und St. Clair Ave.-Mission, verbunden mit der Zweiten Gemeinde. Dies Feld wird am 1. Okt. vakant werden.

13. Nottingham. H. F. Schade, Prediger. Gliederzahl 68. Die Gemeinde gibt $600, die Mission $300. Diese junge Gemeinde hat ein gutes Feld und eine versprechende Zukunft.

14. Toledo. B. Wittich hat die Gemeinde verlassen. Nach ihrem letzten Bericht zählt die Gemeinde 49 Glieder.

Michigan. 15. Alpena. G. Engelmann, Prediger. Gliederzahl 59. Die Gemeinde gibt $200 und Wohnung, die Mission $350. Durch das Fortziehen mancher Glieder ist dies Werk stets schwach geblieben.

16. Beaver. Die Gemeinde ist predigerlos. Diesen Sommer wirkte Br. F. Alf von der Schule daselbst. Gliederzahl 83. Dies Feld sollte bald mit einem permanenten Prediger bestellt werden.

17. Gladwin. A. G. Lang, Prediger. Gliederzahl 114. Die Gemeinde gibt $300 und Wohnung, die Mission $400. Br. Lang hat hier gute grundlegende Arbeit getan. Die Gemeinde schaut hoffnungsvoll in die Zukunft.

18. Montague. M. Reinhardt, Prediger. Gliederzahl 51. Die Gemeinde gibt $175, die Mission $200 und die „Michigan State Convention" auch $200. Dies Feld muß vorwiegend in englischer Sprache bedient werden.

19. Benton Harbor. F. G. Wolter, Prediger. Gliederzahl 180. Die Gemeinde gibt $600 und Wohnung, die Mission $200. Diese junge Gemeinde wird in kurzer Zeit zur Selbständigkeit gelangen.

Eine Zusammenstellung der Zahlen aus den Berichten der Brüder ergibt folgendes Resultat: Dienstwochen 639; Predigten gehalten 1579; Gebetsversammlungen 942; Hirtenbesuche 4550; getauft wurden 70 Personen; die Gliederzahl in den Gemeinden, welche von der Mission unterstützt werden, beträgt 1359; Bibeln und Testamente 137 und 28 232 Seiten Traktate verbreitet; in den Sonntagsschulen dieser Gemeinden sind 1605 Schüler, Lehrer und Beamte 170; Leser des „Sendboten" 226. Es ist uns nicht möglich, zu berichten, welche Arbeit, Kämpfe und Sorgen mit diesen Zahlen verbunden sind. Das ist dem Herrn bekannt, der ins Verborgene sieht und endlich einem jeden nach seiner Treue lohnen wird. Wir haben an Gliederzahl gegen letztes Jahr 148 gewonnen, in den Sonntagsschulen hingegen 36 weniger zu berichten. In Chicago wurde seit Anfang Juni Zeltmission getrieben, die an etlichen Orten zum Segen geworden ist. Br. J. H. Merkel, unser Evangelist, predigte jeden Abend im Zelt, welches der Jugendbund von Chicago eignet und die Zeltmission als seine spezielle Arbeit betrachtet.

Kapellenbaukasse. Wiewohl wir an etlichen Orten unsere Missionstätigkeit getan und die Kapellen verkaufen müssen, so werden doch von anderen Orten an diese Kasse Ansprüche um Hilfe für Kirchenbau und Miete für zeitweilige Lokale erhoben. Da unsere Missionstätigkeit sich größtenteils auf Städte beschränkt, sind neue Unternehmungen in dieser Richtung mit großen Kosten verbunden.

Prediger-Unterstützungs-Kasse. In den Grenzen unserer Konferenz wohnen 8 Prediger, welche eine Unterstützung von $925 jährlich aus dieser Kasse beziehen. Es sollte daher von keiner Gemeinde übersehen werden, dafür eine Kollekte zu heben. „Der Herr aber, unser Gott, sei uns freundlich und fördere das Werk unserer Hände, ja das Werk unserer Hände wolle Er fördern!"

Im Auftrage des Komitees, J. Meier, Sekretär.

Der Bericht wurde angenommen.

Br. J. H. Möhlmann, unser Schatzmeister, legte seinen Jahresbericht vor, welcher, nachdem derselbe von einem Komitee durchgesehen und für richtig befunden worden war, angenommen wurde. (Siehe den Bericht weiter hinten bei den Statistiken.)

Das Komitee für Einheimische Mission machte folgende Vorlage, welche angenommen wurde:

Im Hinblick auf das verflossene Jahr fühlen wir uns zu großem Dank gegen Gott verpflichtet. Er hat nicht nur unseren Brüdern Missionaren Kraft zur Arbeit gegeben, sondern auch ihre Arbeit gesegnet, denn 70 Seelen wurden den Gemeinden hinzugetan. Also ein Viertel der berichteten Taufen (282) fällt auf die Missionsgemeinden. Wir freuen uns über die Inangriffnahme der neuen Felder Akron und Bay City und danken dem Herrn für den Segen auf denselben. Auch

die Neubelebung des Werkes in Beaver berechtigt zu neuen Hoffnungen für die Gemeinde. Wir möchten die Fortsetzung der Arbeit auf diesen Feldern empfehlen. Es sollte hier auch der Zeltmission durch den Jugendbund zu Chicago, welche unter der Leitung des Br. Merkel stand, anerkennend gedacht werden. Ebenfalls des gemeinsamen Zusammenwirkens der Gemeinden und Prediger Chicagos und Clevelands in der evangelistischen Arbeit. Diese Arbeit dürfte auch in anderen Städten Nachahmung finden und würde auch dort den Arbeitern und Gemeinden Segen bringen. Wir sehen in der Anstellung des Distriktmissionars für das große Missionsfeld „Chicago" einen Schritt in der rechten Richtung und möchten zur mehr planmäßigen, energischen Missionsarbeit überall, besonders aber in den Großstädten, ermutigen. Auch möchten wir dankend der Arbeit gedenken, welche von einigen Gemeinden unter den slavischen Völkern getan worden ist und möchten ermutigen, in dieser Arbeit fortzufahren. Dei ansehnliche Summe von $6151 wurde im letzten Jahr für das Dankopfer und für die Einheimische Mission gegeben. Wir freuen uns über die Opferwilligkeit der Gemeinden. Doch bedarf unser beständig wachsendes Werk größere Opfer. Wir möchten daher empfehlen, die Prediger dringend zu ersuchen, die Gemeinden über das wachsende Werk der Einheimischen Mission zu belehren und dahin zu wirken, daß im Verhältnis zu dem sich ausbreitenden Werk auch die Gaben dafür wachsen möchten. Wir bedauern sehr, daß eine Anzahl Gemeinden sich des Vorrechtes beraubt haben, ihre Prediger auf die Konferenz zu senden. Die Nichtausgabe der Reisekosten von seiten der Gemeinde ist kein Ersparnis, sondern ein Verlust an geistlichen Segnungen und Anregungen, welche durch nichts aufgewogen werden können. Auch bedürfen jene Brüder des Segens brüderlicher Gemeinschaft und kräftiger Anregung und Ermutigung für die schwere Arbeit während des Jahres. Wir möchten den Gemeinden dringend empfehlen, der Brüder Missionare fürbittend zu gedenken und ihnen den regelmäßigen Besuch der Vereinigungen und namentlich der Konferenzen zu ermöglichen. — J. Kaaz, P. C. A. Menard, C. F. Groth.

Auswärtige Mission. Die Zeit, welche wir der Betrachtung dieser Mission widmeten, wurde mit Singen eines Verses: „Von Grönlands eis'gen Zinken" und Gebet von Br. R. Strade eröffnet. Die vielen kleinen und größeren Fahnen über der Kanzel dienten zur Vertiefung des Missionssinnes. Br. A. A. Schade hielt einen anregenden Vortrag über: „Weltmission". Eine längere, rege Besprechung, an der sich eine Anzahl Brüder, u. a. auch Br. C. A. Daniel, beteiligten, folgte.

Das Komitee für Auswärtige Mission unterbreitete folgenden Bericht, der angenommen wurde:

Es ist eine erfreuliche Tatsache, daß, während im verflossenen Jahre unsere Gemeinden besondere Anstrengungen machten für das Einheimische Missionswerk, das Interesse für die Auswärtige Mission dadurch nicht gelitten hat, indem für dasselbe die schöne Summe von $3736 beigesteuert wurde. Indem Gott durch unser Werk in Deutschland in einer Anzahl europäischen Länder das Fundament für biblische Gemeinden legen ließ; indem Er ferner seine Boten dort wie hier aus unseren Reihen in alle Welt sandte, hat Er uns jedenfalls gezeigt, daß Er auch für uns einen Platz in der großen Weltmission hat. Der Herr beruft die Männer, uns beauftragt Er, für die Mittel zu sorgen, damit sie ausgesandt werden können. Während unsere erste Aufgabe darin besteht, den Deutschen dieses Landes das Evangelium zu bringen, empfehlen wir unseren Gemeinden, sich auch weiter im Sinne Jesu nach Kräften an der Evangelisation der Welt zu beteiligen. — C. Dippel, C. M. Knapp, R. Ernst, O. Schulz.

Schulsache. Prof. G. A. Schneider gab uns einen klaren Bericht über den gegenwärtigen Stand der Schule und die Bedürfnisse derselben. Er betonte die Tatsache, daß unsere Gemeinden doch nur solche Brüder empfehlen sollten, von denen sie die Überzeugung haben, daß der Herr sie in seinem Dienst als Prediger des Evangeliums gebrauchen will, und daß diese Brüder dann auch einige Vorkenntnisse haben sollten. Dann folgten zwei Vorträge über wichtige Gegenstände. Br. G. Eichler redete über: „Wie kann unsere Gemeinschaft Kandidaten fürs Predigtamt gewinnen?" und Br. C. Dippel über: „Welche Lehren des Christentums bedürfen heute der besonderen Betonung?"

Das Komitee für Schulsache legte folgenden Bericht vor, der auch angenommen wurde:

1. Wir freuen uns, daß die Finanzen der Schule gut lauten. 2. Wir zahlen der englischen „Board" Anerkennung für die Unterstützung der slavischen Brüder auf unserer Anstalt. 3. Wir empfehlen aufs wärmste allen Gemeinden der Central-Konferenz, der Schule dieselbe Unterstützung zuteil werden zu lassen wie bisher oder mehr. 4. Möge „Weltmission" das fernere Motto der studierenden Brüder sein und mögen sie dem großen Nordwesten ihre besondere Aufmerksamkeit schenken! 5. Wir empfehlen den Gemeinden, den Studenten während ihrer Ferien alle mögliche Gelegenheit für praktische Missionsarbeit zu geben. 6. Ebenfalls, daß alle Gemeinden Sorge tragen, nur solche Brüder nach Rochester zu empfehlen, die genügende Vorkenntnisse, besonders auch Bibelkenntnisse, und auch geistige und geistliche Qualifikation besitzen. — J. A. Pankratz, F. A. Kemsies, A. Weichbrod.

Publikationssache. Unser Editor, Br. G. Fetzer, gab uns einen erfreulichen Bericht über den Stand unseres Verlagshauses, der uns zum Dank anstimmte. Obgleich die lange Krankheit und das Abscheiden unseres Geschäftsführers, Br. K. P. Bickel, uns mit Wehmut erfüllte, so durften wir uns doch über den gesegneten Fortschritt dieses Werkes freuen. Br. P. C. A. Menard verlas ein gesundes Referat über: „Gesunde Lehre und unsere Literatur".

Das Komitee für Publikationssache hatte folgende Vorlagen zu unterbreiten, welche angenommen wurden:

Mit tief empfundener Wehmut blicken wir auf die zehnmonatliche Krankheit und das plötzliche Abscheiden unseres geliebten, fähigen und opferungsfreudigen Geschäftsführers, Karl P. Bickel. Sein Leiden und sein Tod müssen uns wohl ein teilweises Geheimnis bleiben, eben weil er ein so lieber Mann und treuer Christ war. Unser Verlust ist groß. Wir glauben ihn bei unserem Heiland geborgen, von jeglicher Art Leiden erlöst. 2. Unserem geschätzten Redakteur und seinen Gehilfen zollen wir hiermit unseren besonderen Dank für ihre Willigkeit, vermehrte Arbeit und Verantwortlichkeit während des letzten Jahres übernommen und ausgeführt zu haben. Unserem Publikationskomitee, sowie den Trustees danken wir für ihr weises Vorangehen in ihrem Verfahren während der Krankheit des Br. Bickel. Wir wollen ihnen auch die Anstellung eines neuen Geschäftsführers vertrauensvoll überlassen. 3. Wir möchten unserer Freude Ausdruck geben über den gedeihlichen Stand und Fortgang des Verlagswerkes, über die gediegenen Leistungen unseres Redakteurs und seines Gehilfen, sowie über die Bestrebungen der ganzen Behörde, denen wir den Fortschritt zu verdanken haben. Ein Reingewinn von $4000 ist aufzuweisen. Die meisten unserer Schriften haben eine Zunahme erfahren. $500 durfte die Behörde in die Kasse für altersschwache Prediger fließen lassen. 4. Auch freuen wir uns über die beständige Abnahme der ausstehenden Schuldenlast. Doch haben wir immer noch eine Summe von $16 500 ausstehen. Wir bitten besonders unsere Agenten um geschäftsmäßigeres Vorgehen und promptere Bezahlung. 5. Unsere gediegenen Zeitschriften, Traktate und Bücher möchten wir von neuem allen unseren Gemeinden, Familien und Einzelnstehenden aufs wärmste empfehlen. „Die helfende Hand" stiftet bleibenden Segen. 6. Wir empfehlen alle Beamten des Publikationswerkes der besonderen herzlich gläubigen Fürbitte, denn wir erkennen, daß wir jede Hilfe und jeden gesunden Fortschritt unserem Gott zu verdanken haben. — J. H. Merkel, H. Sellhorn, C. Suppnick.

Wohltätigkeit. Mit jugendlicher Begeisterung hielt Br. C. F. Zummach einen Vortrag über: „Welche Aufgabe hat das Christentum in der Entwickelung der Wohltätigkeit, wie sie heute ist?"

Das Komitee für Waisensache berichtete wie folgt:

Die Versorgung der Witwen und Waisen hat auch im vergangenen Jahre unsere Hilfe beansprucht. Da dem Bericht gemäß 16 Witwen mit 75 Kindern und im Waisenheim in Louisville 13 Kinder unterstützt werden, so empfehlen wir diesen Wohltätigkeitszweig der ferneren Unterstützung. Auch möchten wir unserer Freude Ausdruck geben, daß unsere Waisenmutter, Schw. Anna Gelan, in zufriedenstellender Weise mit mütterlicher Hingabe die Kinder pflegt. Die Witwen und Waisen versorgen ist ein dem Herrn wohlgefälliger Dienst und hat seinen reichen Segen im Gefolge. — B. Graf, C. G. Ulrich, C. F. Zummach.

Angenommen.

Betreffs Altenheim und Mädchenheim in Chicago wurde folgende Vorlage vom Komitee unterbreitet und von der Konferenz angenommen:

Wir drücken als Konferenz unsere Freude darüber aus, daß es dem Altenheim-Verein gelungen ist, einen Anbau im Werte von $13 000 auszuführen, und daß jetzt 85 Personen aus allen Teilen des Landes im Altenheim verpflegt werden. Auch freuen wir uns über den Bestand des Mädchenheims und danken dem Herrn für den Segen, der auf diesen beiden Anstalten ruht. Wir möchten unsere Gemeinden ersuchen, derselben im Gebet zu gedenken und denselben ihr ferneres Interesse zu bewahren. — R. Stracke, W. Tiemann, H. Rau.

Heimgänge. Folgender Bericht wurde darüber vorgelegt und angenommen:

Eine Durchsicht der Briefe ergibt, daß der Tod auch im vergangenen Konferenzjahr reiche Ernte gehalten hat. 63 Brüder und Schwestern wurden aus der Zeit in die Ewigkeit abgerufen. Sie befanden sich in verschiedenen Altersstufen, vom jugendlichen bis zum Greisenalter. 8 wurden über 70, 11 über 80 Jahre alt und einer erreichte das hohe Alter von 90 Jahren. Unter den Heimgegangenen befinden sich manche, die in unserem Werke eine wichtige Stellung einnahmen. Wir nennen Br. C. A. Ludwig, der früher als Prediger tätig war, Schw. Louise Zirbes, Gattin unseres Br. W. J. Zirbes, sowie Br. Karl P. Bickel. Durch den Tod dieser vielen Brüder und Schwestern sind viele in Trauer versetzt worden und wir bitten den Herrn, daß Er sie tröste mit dem Troste des Evangeliums. Denen aber, die im Glauben überwunden haben, widmen wir die Worte Offb. 14, 13: „Selig sind die Toten, die im Herrn sterben, von nun an. Ja, der Geist spricht, daß sie ruhen von ihrer Arbeit; denn ihre Werke folgen ihnen nach. — Das Komitee.

Nach Annahme dieses Berichtes leitete Br. J. Meier uns im Gebet.

Erbauliche Versammlungen. Den Tagessitzungen ging an jedem Morgen eine Gebetsversammlung voran, welche von den Brüdern B. Graf, C. M. Knapp, H. Sellhorn und G. Mengel geleitet wurden. Br. F. G. Wolter hielt die Eröffnungspredigt über: „Die Treue im Kleinen“ auf Grund von Matth. 25, 21. Die Missionspredigt wurde von Br. O. R. Schröder über: „Die herrlichen Missionsgelegenheiten der christlichen Gemeinde“ gehalten, Text: Offb. 3, 8. Am Sonntag Morgen hielt Br. J. H. Merkel die Lehrpredigt über: „Das stellvertretende Opfer Christi“ auf Grund von 1 Petr. 2, 14. Am Abend predigte Br. R. Stracke über: „Das Verhältnis des Heiligen Geistes zu den Gebeten der Gläubigen“. Text: Röm. 8, 26. Nachmittags 3 Uhr fand eine Männerversammlung statt, in welcher Prof. G. A. Schneider einen interessanten Vortrag über folgende Frage gab: „Ist der Sozialismus eine Anwendung der Lehre Jesu?“ Eine lebhafte Besprechung folgte. Am Sonntag Morgen redeten die Brüder A. W. Benning, C. Suppnick, F. Koppin, A. H. Stoldt und Jordan zur Sonntagsschule der bewirtenden Gemeinde. Alle Gemeinden Clevelands wurden am Sonntag von den besuchenden Brüdern bedient. In der Zweiten Gemeinde predigten die Brüder J. Fellmann und A. A. Schade, in der Erin Ave.-Gemeinde die Brüder R. Stracke und H. Schwendener. Am Abend hatte diese Gemeinde das seltene Vorrecht, alle Prediger, welche der Gemeinde bisher gedient haben, in ihrer Mitte zu sehen und ein kurzes Wort von ihnen zu vernehmen. In Nottingham predigten die Brüder A. A. Schade und C. Dippel. Br. H. Sellhorn diente der Mission in Akron. Am Montag Nachmittag, nachdem alle Geschäfte erledigt waren, verlas Br. G. Fetzer ein Referat über: „Biblische, vom Geiste Gottes gewirkte Erweckungen“. Danach folgte eine Zeit der Weihe, in welcher viele ernste Gebete zum Gnadenthron emporstiegen und wir die besondere Nähe des Herrn verspürten. Br. Fetzer wurde von der Konferenz ersucht, seine Arbeit im Druck erscheinen zu lassen.

Sonntagsschul-Institut. Dasselbe fand am Donnerstag Abend unter Br. C. J. Nettings Leitung, die ihm von Br. F. Bieber übertragen wurde, statt. Wir hörten drei Vorträge über die wichtige Arbeit der Sonntagsschule. Br. W. A. Staub redete über: „Gradierung der Sonntagsschule und entsprechende Lektionen“; Br. F. Koppin über: „Die Erziehung zukünftiger Bürger in der Sonntagsschule“; und Br. O. E. Schulz über: „Die Förderung des Missionsinteresses in der Sonntagsschule“.

Sonstiges. 1. Die Brüder A. Klein und C. Tecklenburg sandten Grüße an die Konferenz, und der Schreiber wurde beauftragt, dieselben zu erwidern. Ebenfalls wurde der Schreiber ersucht, einen Gruß an Br. E. Grützner zu senden, um ihm und seiner Gattin zu ihrer diamantenen Hochzeit zu gratulieren.

2. Folgender Vorschlag wurde zum stehenden Beschluß erhoben: Beschlossen, **daß die Gemeinden, in denen ein Evangelist, welcher im Dienste des Missionskomitees steht, Glied ist, nebst ihrer Delegation auch diesen als Delegat senden können.**

3. Der Jugendbund hielt seine Versammlungen am Tage vor der Konferenz und der Schwesternbund versammelte sich am Montag Nachmittag im unteren Raum der Kirche. Beide Versammlungen waren segensreich.

4. Am Samstag Nachmittag fand ein Ausflug nach Edgewater Park statt.

Nächste Konferenz. Das Komitee zur Anordnung derselben machte folgende Empfehlungen, welche angenommen wurden: 1. Daß dieselbe sich mit der Gemeinde Peoria, Jll., versammeln und am Mittwoch, den 21. August 1912, beginnen soll. 2. Daß Br. W. J. Zirbes die Eröffnungspredigt halte und Br. G. Eichler sein Stellvertreter sei. 3. Daß Br. O. R. Schröder die Lehrpredigt halte und Br. J. Kaaz sein Stellvertreter sei. — J. E. Ehrhorn, J. Koppin, J. W. Herschelmann.

Für weitere Anordnungen siehe Seite 2.

Dankesbeschlüsse. Folgende Beschlüsse wurden vorgelegt, angenommen und in der Schlußversammlung vom Vorsitzenden, Br. J. H. Möhlmann, vorgelesen:

Wir als Delegaten und Gäste der 31. Central-Konferenz loben und preisen den Herrn für die mancherlei geistlichen und leiblichen Segnungen, welche Er uns in diesen Tagen mit der Ersten Gemeinde in der schönen Stadt Cleveland hat erleben lassen. Wir danken Jhm für die belehrenden und anregenden Predigten und Vorträge, denen wir lauschen durften, sowie den Brüdern, welche hierin gedient haben. Ferner danken wir dem Herrn für die schöne Harmonie und brüderliche Gemeinschaft während der Sitzungen der Konferenz. Wir danken der Ersten Gemeinde für die noble Gastfreundschaft und Bewirtung der vielen Gäste in ihren Wohnungen, sowie den einzelnen Familien der anderen Gemeinden hierselbst, welche darin mitgeholfen haben. Ein besonderer herzlicher Dank sei den Schwestern dargebracht, welche uns in der Kirche am Mittag und Abend geschmackvolle, nahrhafte Speisen zubereitet haben, sowie den jungen Schwestern, welche so nobel an den Tischen gedient haben. Wir danken dem Gesangchor der Ersten Gemeinde, sowie den Chören der anderen Gemeinden und allen, die mitgewirkt haben in Musik und Gesang, die Versammlungen segensreich zu gestalten, dem geschätzten Prediger der Gemeinde, unseren werten Vorsitzenden für ihre umsichtige und taktvolle Leitung, den beiden Sekretären für ihre Dienste, den Komitees und einzelnen Brüdern und Schwestern, die im stillen mitgewirkt haben, diese Konferenz zu einem Erfolg zu machen. Die schöne, neue, praktische Kirche der Ersten Gemeinde hat viel dazu beigetragen, den Aufenthalt allen Gästen recht angenehm zu machen. Möge nun der Herr, unser Gott, allen, die gedient haben, reichlich lohnen. Möge Er unserem gesamten Werk in Cleveland herrliche Nachwirkungen von dieser gesegneten Konfrenz geben! — J. Meier, A. G. Lang, G. Mengel, Wm. Grosser.

Die Schlußversammlung stand unter der Leitung unseres Evangelisten Br. H. Schwendener. Er redete über die Worte: „Welche Menschen ihre Seelen dargegeben haben für den Namen unseres Herrn Jesu" (Apg. 15, 26). Nach der Predigt nahmen eine ganze Anzahl Geschwister mit kurzen Zeugnissen teil. So kam wieder eine gesegnete Konferenz zum Schluß.

J. F. Olthoff, protokollierender Schreiber.

Auszüge aus den Gemeindebriefen.

Illinois.

Baileyville. Predigerlos. Freude und Leid wechselten mit einander ab. Br. Huber hat uns verlassen. Br. J. F. Meyer von der Schule wirkt während des Sommers im Segen unter uns. Versammlungen werden gut besucht. Wir haben eine große, versprechende Jugend. Gliederzahl 87, Taufen keine. Gaben $22.68 per Glied. — C. H. Meyer, Schreiber, R. 5, Freeport, Ill.

Bloomington. H. Schröder, Prediger, 1907. Wir wurden erbaut, belehrt und genährt durch das verkündigte Wort. Preisen Gottes Gnade, die uns erhalten hat. Sonntagsschule und Schwesternverein arbeiten im Segen weiter. Gliederzahl 28, Taufen keine. Gaben $17.97 per Glied. — E. Krentel, Schreiber, 1203 Mulberry Str. W.

Chicago, 1. Gem. Otto R. Schröder, Prediger, 1909. Wir sind dankbar für die vielen genossenen Segnungen. Durch die lehrreichen Predigten wurden wir erbaut und ermahnt. Unsere Gebetsversammlungen waren besonders gut besucht. Es tut uns von Herzen leid, daß uns unser lieber Prediger am 1. Okt. verlassen wird. Wir wünschen ihm und seiner Familie Gottes reichen Segen. Möge uns Gott bald den rechten Unterhirten senden! Etliche unserer Beamten werden uns auch in der Zukunft verlassen. Unser Sonntagsschul-Superintendent, Br. Warwas, und unsere Missionarin, Schw. Knop, werden auf anderen Feldern dem Herrn dienen. In dieser besonderen Lage möge es Gott gefallen, die Gebete seiner Kinder zu erhören! Die Sonntagsschule, Vereine und der Chor suchen mit Liebe dem Herrn zu dienen. Haben 11 Glieder der Irving Park-Mission aufnehmen dürfen. Gliederzahl 521, Taufen 10. Gaben $13.70 per Glied. — Aug. F. Rennegarbe, Schreiber, 4047 Kammerling Ave.

Chicago, 2. Gem. R. Stracke, Prediger, 1909. Bis hierher hat der Herr geholfen! Ihm allein die Ehre! Der Besuch unserer Versammlungen ist gut, auch von Fremden. Unsere Missionarin, Schw. Schöffel, arbeitet unermüdlich im Segen weiter. Die Sonntagsschule ist in einem blühenden Zustande und das Interesse scheint immer reger zu werden. Sämtliche Vereine suchen das Werk hier zu fördern und zu unterstützen. Unser Gebet ist, daß der Herr uns fernerhin mit seinem Segen überschütten möge, damit wir sein Werk weiter bauen und ausbreiten können. Gliederzahl 286, Taufen 13. Gaben $16.21 per Glied. — J. J. Frischknecht, Schreiber, 2743 Sheffield Ave.

Chicago, 3. Gem. J. E. Ehrhorn, Prediger, 1911. Wir sind vom Herrn reichlich gesegnet worden. Haben durch Gottes Gnade mehrere Personen taufen dürfen. Unser lieber Br. Meier hat sein Amt als Prediger der Gemeinde niedergelegt. Br. Ehrhorn ist seit Juni unter uns. Wir verloren alle unsere ungarischen Geschwister, 44 an Zahl, welche sich zu einer Gemeinde organisierten; daher unser großer Verlust. Wir schauen jedoch hoffnungsvoll in die Zukunft. Gliederzahl 105, Taufen 7. Gaben $19.45 per Glied. — Geo. Lefanty, Schreiber, Brookfield, Ill.

Chicago, Humboldt Park-Gem. J. Fellmann, Prediger, 1900. Von großen Siegen können wir nicht berichten; begnügen uns mit kleinen Tropfen göttlicher Gnade. Wir hatten das Missionszelt in unserer Nachbarschaft, wo auf Hoffnung gearbeitet wurde. Br. Fellmann beschließt seine gesegnete elfjährige Tätigkeit. Br. H. W. Wedel wird sein Nachfolger. Die Arbeit unserer Missionarin, Schw. Graner, verdient besondere Erwähnung; solche Hilfe ist eine dringende Notwendigkeit. Gliederzahl 226, Taufen 7. Gaben $13.99 per Glied. — Adolph Frahm, Schreiber, 1741 N. Humboldt Str.

Chicago, 5. Ave.-Gem. Benj. Graf, Prediger, 1907. Wir danken für die wunderbare Güte Gottes, die uns erhalten hat. Wir freuen uns über die Wirksamkeit der Zeltmission. Sonntagsschule und Vereine sind tätig. Wir gehen mit des Herrn Hilfe voran. Gliederzahl 71, Taufen 8. Gaben $21.55 per Glied. — Robert Weichbrodt, Schreiber, 350 37. Place.

Chicago, Süd. P. A. Friederichsen, Prediger, 1906. Wir rühmen die uns reichlich widerfahrene Gnade Gottes. Haben unsere Schulden tilgen können. Wir hatten in diesem Jahr mit Irrlehren zu kämpfen. Einige Glieder haben uns verlassen. Die Sonntagsschule steht unter fähiger Leitung. Die Vereine sind in gedeihlichem Zustande und ein Segen für die Gemeinde. Wir erflehen eine größere Seelenernte. Gliederzahl 141, Taufen 5. Gaben $11.76 per Glied. — H. Zimmermann, Schreiber, 103 Ave. M.

Chicago, Immanuels-Gem. A. Waldvogel, Prediger, 1907. Das uns hier anvertraute Werk ist gut vorangegangen. Die Gemeinde hat sich in lieblicher Weise am Wort gestärkt und sich nach verschiedenen Seiten hin tätig erwiesen. Die Sonntagsschule, sowie die Vereine sind in rühriger Tätigkeit. Gegenwärtig sind wir am Kirchenbau beschäftigt, die wir im Monat Oktober erwarten einweihen zu können. Wir erbeten die fernere Mithilfe unserer mitverbundenen Gemeinden. Gliederzahl 74, Taufen 5. Gaben $52.73 per Glied. — J. W. Kindt, Schreiber, 4609 Beacon Str.

Chicago, 1. böhm. Gem. V. Kralicek, Prediger. Der treue Herr hat uns in diesem Jahre durchgeholfen. Wir bedauern sehr den Fortzug unseres langjährigen Predigers. Da keine böhmischen Prediger zu haben sind, wünschten wir, er würde noch länger uns dienen können. Gliederzahl 186, Taufen 14. Gaben $12.74 per Glied. — J. Krenek, Schreiber, 1609 Throop Str.

Oak Park. O. R. Schröder, Prediger, 6. Okt. 1911. Wir wurden mancher Segnungen durch die Verkündigung des Wortes Gottes teilhaftig. Unsere Arbeit in der Sonntagsschule, sowie die Bestrebungen der verschiedenen Vereine, als auch die Wirksamkeit unserer Missionarin, Schw. Nüß, erwiesen sich als wesentliche Hilfsmittel zur Förderung unseres Werkes. Von besonderem Segen waren die von Br. Merkel gehaltenen Zeltversammlungen. Br. Pistor beendigte, seiner Gesundheit wegen, seine elfjährige gesegnete Tätigkeit mit dem 31. Juli. In dieser Zeit hat sich unser Werk nach innen und außen in gedeihlicher Weise entwickelt. Br. O. R. Schröder wird sein Nachfolger. Wir erflehen Gottes Segen zu dieser gemeinsamen Arbeit. Gliederzahl 269, Taufen 4. Gaben $16.73 per Glied. — Paul K. Giegler, Schreiber, 521 Thomas Ave., Forest Park, Ill.

Elgin. A. Pistor, Prediger, 1911. Bis hieher hat uns Gott gebracht. Br. Wernick legte sein Amt nieder. Br. J. Ansberg von der Schule bedient uns während des Sommers. Sonntagsschule und Vereine sind tätig. Die Versammlungen werden mäßig gut besucht. Finanziell sind wir schwach. Gliederzahl 47, Taufen keine. Gaben $9.20 per Glied. — Otto Köhn, Schreiber, 52 N. Crystal Str.

Kankakee. Julius Kaaz, Prediger, 1905. Wir durften uns an Gottes Wort reichlich erbauen. Als Gemeinde mußten wir in diesem Jahr recht dunkle Wege gehen, doch der Herr half uns gnädiglich hindurch. Durch die englischen Erweckungsversammlungen, an welchen wir uns beteiligten, wurde das Erwünschte nicht erzielt. Die Berichte von der Welt-Allianz der Baptisten gereichten und zum Segen. Die Sonntagsschule und Vereine entfalten eine gesegnete Tätigkeit. Gliederzahl 182, Taufen keine. Gaben $16.22 per Glied. — Robert F. Jansen, Schreiber, 151 Greenwood Ave.

Pekin. C. M. Knapp, Prediger, 1908. Im verflossenen Jahr haben wir uns in verschiedener Weise verbessert. Prediger und Gemeinde wirken im Frieden mit einander. Die Sonntagsschule wird gut besucht. Die Opferwilligkeit der Gemeinde ist zu rühmen. Gliederzahl 85, Taufen 3. Gaben $17.29 per Glied. — J. G. Albers, Schreiber, 924 Caroline Str.

Peoria. J. A. Pankratz, Prediger, 1908. Wir rühmen die Güte unseres himmlischen Vaters. Das Wort Gottes wurde reichlich verkündigt und wir glauben, Gott wird zu seiner Zeit Frucht geben. Wir haben durch elektrisches Licht unsere Kirche verschönert. Wir laden die Konferenz aufs herzlichste ein. Gliederzahl 155, Taufen keine. Gaben $16.17 per Glied. — H. Stockfiek, Schreiber, 109 Widdenham Str.

Springfield. E. P. Riemer, Prediger, 1911. Wir freuen uns, daß wir noch als Gemeinde bestehen. Br. Papenhausen hat uns verlassen und Br. Riemer von St. Louis bedient uns zweimal im Monat; die anderen Versammlungen werden von verschiedenen Brüdern geleitet. Der Besuch ist erfreulich. Die Sonntagsschule hat sich besonders gehoben. Der Schwesternverein hält sich

wacker. Die Kirche ist gründlich repariert worden. Wir beten, daß wir an Zahl, sowie am geistlichen Leben wachsen mögen. Gliederzahl 40, Taufen keine. Gaben $25.74 per Glied. — B. H. Luers, Schreiber, 929 S. 2. Str.

Trenton. Chas. F. Zummach, Prediger, 1910. Wir danken dem Herrn für die uns zuteil gewordene Gnade. Gottes Wort wurde im Segen verkündigt. Freuten uns, die Vereinigung haben zu dürfen. Konnten $250 von unserer Schuld abzahlen. Sonntagsschule und Vereine sind tätig. Gliederzahl 55, Taufen 1. Gaben $29.13 per Glied. — Henry Gieseke, Schreiber, Trenton, Ill.

Vera. Wm. Bünning, Prediger, 1911. Gott hat uns in seiner Gnade erhalten. Br. Kruse beendigte seine Arbeit, indem er am Palmsonntag 8 Personen taufen durfte. Seit Mai wirkt Br. Bünning hier im Segen. Die Sonntagsschule und der Frauenverein sind recht tätig. Auch ein Jugendverein wurde jüngst gegründet. Doch bleibt noch manches zu wünschen übrig. Gliederzahl 79, Taufen 8. Gaben $6.95 per Glied. — Jakob Federman, Schreiber, Vera, Ill.

Indiana.

Evansville. Carl Schenk, Prediger, 1909. Wir sind dem Herrn recht dankbar, daß wir seine Gnade und Liebe noch rühmen können. Die Botschaft des Heils wurde ernst und treu in der Gemeinde und auf dem Lande verkündigt. Br. Janzen wirkte eine Woche unter uns, aber Fremde kamen nicht. Die geplanten Reparaturen konnten des Mangels an Mitteln wegen nicht ausgeführt werden. Der Schwesternverein und die Sonntagsschule sind uns zum großen Segen. Gliederzahl 91, Taufen 1. Gaben $10.26 per Glied. — Michael Briel, Schreiber, 1007 Mary Str.

Indianapolis. H. Sellhorn, Prediger, 1906. Gott hat uns nicht nur erhalten, sondern in jeglicher Richtung sein Wohlwollen verspüren lassen. Unser Prediger hat treue Arbeit getan; auch unsere Missionarin, Schw. A. Pasche, ist sehr tätig gewesen. Wir haben eine Anzahl Rumänier aufnehmen dürfen; sie treiben energisch Mission unter ihren Landsleuten. Unsere Versammlungen werden gut besucht, auch von Fremden. Die Gebetsstunden sind recht lebendig. Alle Vereine sind in reger Tätigkeit. Wir blicken hoffnungsvoll in die Zukunft. Gliederzahl 73, Taufen 8. Gaben $19.70 per Glied. — C. Hoffmann, Schreiber, 534 N. Keystone Ave.

Kentucky.

Louisville. Wm. Argow, Prediger, 1909. Wir erfreuten uns oft der Nähe unseres Gottes. Die Freundlichkeit und Liebe zu einander ist im rechten Geiste Christi stärker geworden. Br. Wendelin Argow wurde zum Predigtamt empfohlen, welcher uns auch in der Abwesenheit des leidenden Vaters mit dem Wort diente. Die Vereine, Sonntagsschule und der Chor haben wacker gearbeitet. Gliederzahl 124, Taufen 9. Gaben $11.52 per Glied. — Ernest Horn, Schreiber, 1127 Everett Ave.

Michigan.

Alpena. G. Engelmann, Prediger, 1908. Wir danken dem Herrn für seine Güte und genossenen Segnungen. Einige Seelen kamen in der letzten Zeit zur Bekehrung. Sonntagsschule und Vereine sind in ihrer gewohnten Tätigkeit. Möchten zum Preise des Herrn sagen, daß wir am 12. Juli in einer Feuersgefahr durch die schützende Hand Gottes wunderbar bewahrt blieben. Gliederzahl 45, Taufen keine. Gaben $9.59 per Glied.—F. Behnke, Schreiber, 306 Bismarck Str.

Beaver. Predigerlos. Durch Gottes Gnade stehen wir noch als Gemeinde. Seit Januar sind wir predigerlos. Während des Sommers bediente uns Br. Alf von der Schule in Rochester. Der Herr wolle uns bald wieder einen Mann senden! Versammlungen und Sonntagsschule werden gut besucht. Gliederzahl 77, Taufen keine. Gaben $1.87 per Glied. — Hermann Ratz, Schreiber, R. 4, Box 71, Midland, Mich.

Benton Harbor. F. G. Wolter, Prediger, 1909. Wir haben Ursache, Gott zu danken, daß wir noch als Gemeinde dastehen. Wir harren auf den Geist Jesu, damit Er einkehren und Wohnung bei uns machen möchte. Durch die Arbeit von Br. Merkel und die Illinois-Vereinigung wurden wir neu angespornt, dem Herrn treuer zu dienen. Sonntagsschule und Vereine sind recht tätig. Glie-

derzahl 176, Taufen 7. Gaben $7.75 per Glied. — W Achterberg, Schreiber, R. 1, Fair Plain.

Detroit, 1. Gem. J. H. Möhlmann, Prediger, 1895. Durch die Gnade des Herrn sind wir in Frieden und Eintracht erhalten worden. Gottes Wort wurde rein und lauter verkündigt und dasselbe blieb nicht ohne Erfolg. Br. Schwendener half uns zwei Wochen das Netz auswerfen. Versammlungsbesuch ist gut. Sonntagsschule und die Vereine arbeiten im Segen. 5 Glieder gingen in die obere Heimat, worunter Prediger A. Ludwig sich befand. Freud' und Leid wechselten mit einander ab. Gliederzahl 396, Taufen 13. Gaben $11.40 per Glied. — Wm. Tiemann, Schreiber, 1070 Hancock Ave. E.

Detroit, 2. Gem. G. Eichler, Prediger, 1908. Als ein Denkmal der Gnade Gottes stehen wir auf der Westseite dieser Stadt. Trotz manchen Wolken leuchtete doch stets die Gnade Gottes durch. Im Monat Februar wirkte Br. Schwendener zwei Wochen im Segen unter uns; 18 Seelen bekannten, Frieden gefunden zu haben. Wir sind dem Missionskomitee recht dankbar. Sonntagsschule und Vereine sind tätig. Gliederzahl 153, Taufen 13. Gaben $11.62 per Glied. — H. Eichler, Schreiber, 467 Humboldt Ave.

Detroit, 3. Gem. Paul C. A. Menard, Prediger, 1910. Der Herr hat auf mancherlei Weise gesegnet. Er hat uns den Bau eines Predigerhauses gelingen lassen. Die Geschwister haben nobel beigesteuert. Wir hatten das Vorrecht, Br. Schwendener unter uns zu haben; sein Wirken war vom Herrn gesegnet. Sonntagsschule, sowie Vereine sind fleißig an der Arbeit. Versammlungen werden gut besucht. Trotz vorhandenen Hindernissen blicken wir hoffnungsvoll in die Zukunft. Gliederzahl 138, Taufen 12. Gaben $16.69 per Glied. — Wm. R. Pieschke, Schreiber, 1021 Hancock Ave. E.

Detroit, Ebenezer-Gem. G. Mengel, Prediger, 1909. Freudig dürfen wir im Überblick des Jahres sagen: „Das ist vom Herrn geschehen!" Obwohl in dunkle Wolken gehüllt und von tobenden Wellen umgeben, sind wir im Vertrauen auf den Steuermann nicht zu Schanden geworden. In Verbindung mit dem wertgeschätzten Br. Schwendener durften wir den Pfingstgeist erfahren; 29 Seelen wurden gläubig. Wir konnten auch einen Teil von unserer Kirchenschuld abtragen und das Haus auswendig restaurieren. Mit anerkannter Treue wurde das Wort verkündigt. Die Sonntagsschule und Vereine sind in gedeihlichem Zustande. Wir blicken glaubensfreudig in die Zukunft. Gliederzahl 259, Taufen 29. Gaben $11.36 per Glied. — John Koppin, Schreiber, 1008 Warren Ave. E.

Gladwin. A. G. Lang, Prediger, 1909. Der Herr bekannte sich zu seinem Worte, das lauter und rein verkündigt wurde. 10 Seelen durften wir taufen. Unsere Versammlungen werden gut besucht, auch von Fremden. Sonntagsschule und Schwesternverein arbeiten im Segen. Konnten $100 von unserer Kirchenschuld abtragen. Gliederzahl 124, Taufen 10. Gaben $5.50 per Glied. — W. Schindler, Schreiber, Oberlin, Mich.

Montague. Max A. Reinhardt, Prediger, 1908. Der Herr hat uns auf Armen der Liebe getragen. Wir wurden reichlich gesegnet und innerlich gestärkt durch das verkündigte Lebensbrot. Eine nie ermüdende Sonntagsschullehrerin haben wir durch den Tod verloren. Sonntagsschule und Vereine sind tätig. Gliederzahl 54, Taufen keine. Gaben $7.87 per Glied. — J. E. Stobbe, Schreiber, Montague, Hich.

St. Joseph. Otto E. Schulz, Prediger, 1911. Wir sind für die erhaltende Gnade Gottes dankbar. Br. Schulz wurde von der Gemeinde ordiniert; er ist unermüdlich bei der Arbeit. Wir erwarten mit Gottes Hilfe eine reiche Ernte. Unsere Sonntagsschule und Vereine sind tätig. Gliederzahl 223, Taufen 1. Gaben $19.13 per Glied. — Carl Mützelberg, Schreiber, 1625 S. State Str.

Ohio.

Canton. W. F. Räbel, Prediger, 1909. Sind dem Herrn dankbar, daß wir noch als Gemeinde bestehen. Br. Lang von Pittsburg half uns im Februar zwei Wochen lang am Netz des Evangeliums ziehen. Gott bekannte sich zu unserer gemeinsamen Arbeit. Unser Prediger verläßt uns; wir hoffen, Gott schenkt uns bald den rechten Mann. Wir bedürfen eine neue Kirche und ersuchen daher die Brüder, in unsere Verhältnisse Einsicht zu nehmen. Wir blicken hoffnungsvoll in

die Zukunft. Gliederzahl 97, Taufen 20. Gaben $9.45 per Glied. — Fritz Suchalle, Schreiber, 1517 Glandale Ave.

Cincinnati. A. A. Schade, Prediger, 1910. Trotz mannigfachen Hindernissen ist es uns gelungen, unter der taktvollen Leitung Br. Schades, das Feld zu behaupten. Eine schöne Anzahl Glieder haben treu mitgeholfen, auch bei den Straßenversammlungen. Unser Zuwachs wird jedoch in der Sonntagsschule zu suchen sein; wir legen deswegen viel Gewicht auf unsere Jugend. Ein Juniorverein ist organisiert worden. Der Jugendverein verteilt 500 „Wegweiser". Der Schwesternverein unterstützt eine Bibelfrau in Indien und einen Zögling in Kamerun. Die Gemeinde ist jetzt auch zu einem zweckentsprechenden Predigerhause gekommen. Gliederzahl 161, Taufen 7. Gaben $41.02 per Glied. — A. E. Clauder, Schreiber, 262 Klotter Ave., Stat. E.

Cleveland, 1. Gem. W. J. Zirbes, Prediger, 1898. Es gereicht uns zur Freude, die Konferenz in unserer Mitte zu begrüßen, und wir hoffen, daß diese Zusammenkunft allen zum Segen gereichen werde. Das vergangene Jahr hat uns Freud' und Leid gebracht. Wir betrauern den Heimgang der geliebten Gattin unseres Predigers. Auch Br. Bickel ging zur Ruhe ein. Der Gründung einer slavischen Baptistengemeinde wegen haben wir eine Abnahme der Gliederzahl zu berichten. Br. Zirbes und Br. Monschke haben treue und erfolgreiche Arbeit getan. Wir bedauern den Fortgang des Br. Monschke. In Schw. Augusta Jordan haben wir eine Nachfolgerin unserer Missionarin gefunden, welche seit Oktober im Segen unter uns wirkt. Sonntagsschule und Vereine sind tätig. Gliederzahl 233, Taufen 24. Gaben $16.13 per Glied. — Otto Rochelmeyer, Schreiber, 6308 Bonna Ave. N. E.

Cleveland, 2. Gem. David Hämel, Prediger, 1908. Wir rühmen die segensreiche Gnade Gottes. Das Zusammenwirken der Prediger im letzten Winter wurde mit schönem Erfolg gekrönt. Unsere Gottesdienste werden gut besucht, auch während des Sommers. Machen Anstrengungen, bis Ende 1912 schuldenfrei zu sein. Die Straßenversammlungen unter der Leitung von Br. Wm. von Berge werden fortgesetzt. Wir erkennen die treue Arbeit unserer Missionarin, Schw. A. Brinkmann, und die des Br. Monschke an. Die Sonntagsschule und Vereine sind in reger Tätigkeit. Gliederzahl 279, Taufen 21. Gaben $15.63 per Glied. — Carl Linß, Schreiber, 8711 Meridian Ave.

Cleveland, Erin Ave.-Gem. J. F. Olthoff, Prediger, 1906. Wir danken für die empfangenen Segnungen, obwohl wir eine größere Ernte erwarteten. Unser Prediger, Missionarin, Schw. Gebhardt, und Br. Ulrich sind mit einer Schar von opferwilligen Arbeitern unermüdlich tätig. Alle Zweige der Gemeinde tragen zur Förderung des Werkes Gottes bei. Mußten wieder $500 für Reparaturen aufbringen. Gliederzahl 194, Taufen 8. Gaben $16.24 per Glied. — Gustav Ott, Schreiber, 4004 Riverside Ave. S. W.

Dayton, 2. Gem. Chr. Dippel, Prediger, 1909. Wir hatten ein segensreiches Jahr. Gott bekannte sich zu unserer Arbeit. Auch hatten wir die Freude, Br. Merkel für zwei Wochen unter uns zu haben; seine Arbeit war nicht vergeblich. Die Sonntagsschule und Vereine sind alle recht tätig. Wir blicken hoffnungsvoll in die Zukunft. Gliederzahl 240, Taufen 10. Gaben $12.93 per Glied. — Henry J. Martin, Schreiber, 1002 E. May Str.

Nottingham. H. F. Schade, Prediger, 1909. Gott hat unsere Schritte aufwärts geleitet und dadurch unser Vertrauen gestärkt. Zwei hoffnungsvolle Männer durften wir taufen. Die Sonntagsschule macht innere und äußere Fortschritte. Auch die Vereine leisten gute Dienste. Durch unsere „Wegweiser" und Heimabteilung suchen wir die Nachbarschaft zu erreichen. Gliederzahl 69, Taufen 2. Gaben $21.09 per Glied. — Adolph Gerwin, Schreiber, 6215 Trafalgar Ave., Cleveland, O.

Toledo. Predigerlos. Ein Jahr mancher Segnungen und auch Widerwärtigkeiten haben wir erlebt. In den Stürmen wollte uns beinahe der Mut schwinden. Br. Wittich hat seine Arbeit hier beendigt; wir sehnen uns nach einem Unterhirten. Die Sonntagsschule ist unsere Freude. Gliederzahl 42, Taufen 2. Gaben $14.43 per Glied. A. H. Stoldt, Schreiber, 1233 Moore Str.

IN MEMORIAM.

Heimgänge während des Jahres.

Von welcher Gemeinde.	Name.	Alter.
Illinois.		
Baileyville	John Roskam	85 Jahre.
"	Peter Dunker	76 "
Chicago, 1. Gem	Martha Retzke	....
"	Anna Kraut	51 "
"	Ida Braun	47 "
"	Friederika Wendland	80 "
"	Barbara Feldmann	70 "
"	Friedrich Scheel	72 "
"	Johann Bredehorn	65 "
"	Elise Jännicke	52 "
Chicago, 2. Gem	Anna Kubsche	34 "
"	Margaretha Haake	63 "
"	Johann Sturm	44 "
"	Katharina Schmidt	52 "
"	Maria Saller	51 "
Chicago, Humboldt Park-Gem	Carry Barklage	69 "
"	Maria Deetjen	39 "
"	Theodor Foll	53 "
"	Herman Fröhbrod	58 "
"	John Hummel	80 "
"	Elisabeth Scholz	46 "
"	Minna Tillmann	42 "
Chicago, Süd	Eduard Dallaski	19 "
Chicago, 1. böhm. Gem	Anna Seuberle	59 "
"	Anna Paul	26 "
"	Barbara Brazda	70 "
Chicago, Immanuels-Gem	Albert Wegmann	42 "
Oak Park	Louise Schultheiß	67 "
Pekin	Lydia Zipperich	48 "
"	Daniel Schreiber	68 "
Peoria	E. Lange	90 "
Springfield	Henry F. Freark	54 "
Kentucky.		
Louisville	Karoline Zachert	46 "
"	Heinrich Vogel	52 "
Michigan.		
Beaver	Immanuel Witke	84 "
"	Rosalia Witke	83 "
Benton Harbor	Laura Duscheck	24 "
"	Wilhelmine Demske	37 "
"	Anna Duscheck	76 "
Detroit, 1. Gem	Pred. C. Ludwig	73 "
"	Maria Hoyer	43 "
"	Wilhelm Sandor	37 "
"	Louise Schindler	51 "
"	Johann Hischke	71 "
Detroit, 2. Gem	August C. Schulz	57 "
"	Carl Ubernickel	85 "
"	Wilhelmine Wagner	83 "
Gladwin	Gustav Wegner	15 "
"	Carl Stange	61 "
Montague	Maria Brockman	22 "
"	Augusta Breitzke	71 "
"	August ...under	57 "
St. Joseph	Herman Gersonde	65 "

Heimgänge während des Jahres. (Schluß.)

Ohio.			
Cincinnati	Anna Maria Rebholz	81	"
Cleveland, 1. Gem	Louise Zirbes	52	"
"	R. P. Bickel	52	"
Dayton, 2. Gem	Wilhelm Schulze	21	"
"	Johann Reinecke	82	"
"	Christina Wagnitz	76	"
"	Erdmunde Gräfenberg	68	"
Toledo	Sophia Struck	80	"
"	Friedrich Thom	89	"
Nottingham	Gustav Spaude	67	"

Adressen der Prediger und Mitarbeiter.

Achterberg, Wm., R. F. D. 1, Fairplain, Benton Harbor, Mich.
Argow, Wm., 639 E. Broadway, Louisville, Ky.
Dippel, Chr., 38 High Str., Dayton, Ohio.
Eichler, G., 268 Linden Str., Detroit, Mich.
Engelmann, H., 217 4. Str., Alpena, Mich.
Fellmann, J., 437 Clinton Ave., Oak Park, Ill.
Fetzer, Gottlob, 3804 Payne Ave. N. E., Cleveland, Ohio.
Freitag, A., 218 Wayne Str., St. Joseph, Mich.
Friederichsen, P. A., 3505 E. 107. Str., S. Chicago, Ill.
Frischkorn, C., M. D., 1526 N. Robey Str., Chicago, Ill.
Graf, Benj., 830 Grandy Ave., Detroit, Mich.
Grasenick, H., 10 802 Ave. G., E. S. Station, Chicago, Ill.
Hämel, David, 5515 White Ave. N. E., Cleveland, Ohio.
Hauser, Otto E. R., 4214 N. Lawndale Ave., Chicago, Ill.
Kaaz, Julius, 188 Bourbonnais Str., Kankakee, Ill.
Knapp, C. M., 919 Caroline Str., Pekin, Ill.
Lang, August, Butman, Star Route, Mich.
Lauter, H., Willow u. Burling Str., Chicago, Ill.
Meier, J., 2152 Alice Place, Chicago, Ill.
Mengel, G., 1026 Brush Str., Detroit, Mich.
Merkel, J. H., 3008 Walton Ave. S. W., Cleveland, Ohio.
Möhlmann, J. H., 415 Helen Ave., Detroit, Mich.
Monschke, F. J., 706 Gibbs Str., Canton, Ohio.
Olthoff, J. F., 2973 W. 32. Str. S. W., Cleveland, Ohio.
Pankratz, J. A., 812 Goodwin Str., Peoria, Ill.
Pistor, A., 129 N. Elgin Str., Forest Park, Ill.
Räbel, Wm. F., Canton, Ohio.
Reinhardt, Max, Montague, Mich.
Schade, A. A., 241 Emming Str., Cincinnati, Ohio.
Schade, H. F., Nottingham, Ohio.
Schenk, C., 301 Edgar Str., Evansville, Ind.
Schröder, H., 125 Ashland Ave., River Forest, Ill.
Schröder, O. R., Cor. Harlem u. Dixon Str., Oak Park, Ill.
Schulz, Otto E., 911 Wisconsin Ave., St. Joseph, Mich.
Schunke, Franz, 952 N. Hoyne Ave., Chicago, Ill.
Schwendener, H., 600 Main Str., St. Joseph, Mich.
Sellhorn, H., 607 Iowa Str., Indianapolis, Ind.
Stracke, R., 1725 Burling Str., Chicago, Ill.
Tecklenburg, C., 216 Monroe Ave., Evansville, Ind.
Waldvogel, A., 1947 Newport Ave., Chicago, Ill.
Wedel, H. W., 1859 N. Spaulding Ave., Chicago, Ill.
Wernick, H., 123 Ashland Ave., River Forest, Ill.
Wolter, F. G., 309 Pavone Str., Benton Harbor, Mich.
Zirbes, W. J., 5717 Kinsman Rd. S. E., Cleveland, Ohio.
Zummach, Chas., Trenton, Ill.

Bericht des Schatzmeisters der Central-Konferenz.

Namen der Gemeinden.	Einheimische Mission.	Einheimische Frauen-Mission.	Auswärtige u. Heiden-Mission.	Mission in Kamerun.	Heiden-Frauen Mission.	Hafen-Mission.	Kapellenbaufonds.	Altersschwache Prediger.	Bibel- und Schriftenverbreitung.	Witwen und Waisen.	Altenheime.	Mädchenheime.	Notleidende.	Schule in Rochester.	Verschiedene Zwecke.	Zusammen.
Baileyville	$ 442 30	$ 5 00	$ 86 39	$15 00	$10 00	$5 00	$10 63	$ 7 00	$20 15	$ 5 00	$87 00	$15 00	$....	$ 18 30	$189 60	$ 906 37
Bloomington	99 00	108 05	12 50	10 00			11 00		7 00	4 00	7 00			10 00		160 50
Chicago, 1. Gem	341 00	140 00	53 47	50 00	60 00		36 28	2 00	10 00	20 00	5 00			141 45	109 72	936 97
" 2. "	483 50		63 00	10 00			15 00	5 00	18 91		5 00			60 00	53 85	834 26
" 3. "	64 25		12 00				11 26	10 00						28 00	5 00	130 51
" 5. Ave.	73 75		7 03	10 00			6 50	13 00	6 00	7 25				17 00	44 50	185 03
" Humboldt Park	161 76		23 56	10 00		5 00	21 84	18 28	10 00	10 00				49 93	78 82	398 19
" Immanuels	15 00		5 00	12 00	10 00					10 00				5 00	1 50	58 50
Oak Park	948 00		203 71	42 00		3 00	43 83	51 50	34 56	33 00	6 00	2 00		75 00	13 00	1455 6[illegible]
Süd-Chicago	21 25			46 00		5 00				16 00	10 00			20 00	80 33	198 58
Elgin			7 90				4 10		5 00				3 00	10 00	13 85	43 85
Kankakee	630 25	30 00	125 95	15 00	30 00	2 00	21 92	48 95	24 45	40 57	13 03	7 00	25 00	104 66	92 46	1211 24
Minonk			10 90							4 25	4 25					19 40
Pekin	41 55		27 50	10 00			8 00				25 50	1 00		13 00	5 00	131 55
Peoria	431 66		51 90	6 43		10 00	13 44	14 50	11 25	15 51	11 00			57 00	3 00	625 69
Quincy	185 00		15 00	5 00				25 00		41 00	50 00			25 00	70 00	416 00
Springfield								5 00	5 00		5 00			10 45	16 00	41 45
Trenton	165 00	6 00	36 20	11 65		3 00	6 35	10 00	5 51	12 95	6 00			26 35		298 01
Vera	26 25		29 50						9 15	8 10				10 00	16 00	99 00
Evansville	47 40		3 75						5 50					20 00		76 65
Indianapolis	47 50	30 00	69 40	13 50		2 50	14 56	32 50	17 70	46 56	10 00		2 50	25 50	17 90	330 12
Louisville	15 40		26 43	1 00			8 31	5 00	5 00			2 00		8 55	12 50	84 19
Alpena			9 70				4 25	5 00	3 30	6 48				5 00	4 00	37 73
Beaver	8 00		6 00	16 00			9 00				21 70					60 70
Benton Harbor	77 90		39 20	4 00			6 80	10 00	8 00	4 86	60 00			30 65	33 45	274 86
Detroit, 1. Gem	457 73	64 00	299 78	65 25	80 00		38 78	30 30	31 70	37 00	35 3	10 00	32 00	194 05	533 99	1909 86
" 2. "	96 00	8 00	68 65	88 45	25 00	2 00	9 58		9 75	11 51	6 00	3 00		25 50	193 25	546 75
" 3. "	47 3[illegible]		45 75	1 00	31 00	8 00	24 60	4 00	13 22	13 50	6 00	6 00	5 00	38 45	30 00	273 87
" Ebenezer	25 00		134 00				34 51		31 12						75 00	299 63
Gladwin	60 15		62 00	8 00			17 58	3 04	15 88		35 00			10 00	4 10	215 65
Montague				2 00				5 00		5 00	14 00			6 00	2 00	34 00

St Joseph	502 40		125 92	15 00	35 00		8 00	9 38		9 37				128 65	5 00	838 72
Cincinnati	35 50		22 20	37 41	30 00		14 08	21 00	15 03	14 17	10 00	5 00		31 55		238 94
Canton	6 55		35 41				7 71			13 45	10 00		5 00	10 00		88 62
Cleveland, 1. Gem	276 00	25 00	102 00				28 0	8 50	21 00	10 00	3 00			135 00	56 00	664 50
" 2. "	274 90	70 00	184 26	22 00	35 00			10 00		40 00	10 00	5 00		118 0	105 05	874 31
" Erie Ave	93 63		69 19				13 94	10 00	7 72	23 52				42 68	5 00	265 63
Dayton, 2. Gem	208 40		106 25					12 95		39 80	12 95			74 30	67 00	565 65
Nottingham			8 00	15 00			12 65		5 82	3 55			15 00		3 00	62 52
Toledo	15 00		9 15	7 00			3 00							4 00	2 00	40 15
Jugendbund, Central-Konferenz	10 00														25 00	35 00
Jugendbund, Chicago		5 0						5 00						5 00		15 00
Jugendbund, Detroit			11 40													11 40
Lehrerbund, Chicago				5 00										5 00		10 00
Lehrerbund Detroit				15 00												15 00
Schwesternbund, Cleveland			27 00													27 00
Miss. u. Wohltgk. Verein, Chicago	362 50															362 50
Verschiedene Geber	44 00		76 85	49 70				4 00		415 07	18 00	1 00		10 75	5 00	624 37
	6840 88	491 05	2312 82	663 39	346 00	45 50	465 48	388 90	357 22	921 53	486 73	47 00	87 50	1609 82	1971 77	17035 52

Zusammenstellung.

Einnahmen.

In Kasse am 15. August 1910	$ 50 00
Eingegangen von den Gemeinden	17035 52
	$17085 52

Ausgaben.

An J. A. Schulte, Schatzmeister	$14817 76
" Henry C. Roß	1605 82
" Samuel J. Dohrmann	392 07
" Karl Wascher	55 00
" Karl B Bickel	57 10
" Konferenz-Schatzmeister	50 00
" Missionssekretär	10 00
" Konferenz-Schreiber	10 00
Reiseunkosten des Missionskomitees	37 05
Ledger	72
In Kasse am 8. August 1911	50 00
	$17085 52

Durchgesehen und richtig befunden:

W. F. Grosser,
F. G. Wolter.

Statistik der Central-Konferenz.

Sonntagsschulen.

Bände in der Bibliothek.	Ausgaben. Für auswärtige Zwecke.	Ausgaben. Für Lokalzwecke.	Bekehrungen.	Lehrer und Beamte.	Schüler.	Schulen.	Namen der Superintendenten.	Laufende Nummer.
							Illinois.	
......	$ 77 45	$ 165 91	......	14	125	1	C. H. Meyer	1
......	80 50	25 17	......	7	80	1	W. Wosniak	2
500	223 68	700 62	8	48	400	1	Richard Warwas	3
500	71 70	329 55	6	21	230	1	H. Siemund	4
100	29 26	30 00	5	11	68	1	Wm. Küchler	5
375	......	337 00	2	24	150	1	Fred. Scheel	6
......	70 25	85 50	5	15	75	1	H. H. Reuter	7
......	51 80	128 52	5	22	150	1	Ernst Borch	8
300	......	......	2	26	450	4	J. Brazda	9
......	......	......	......	......	......	...	......	10
45	20 00	387 99	5	20	150	1	C. B. Scheel	11
......	219 78	304 20	3	34	215	1	A. W. Beuning	12
......	......	......	......	8	50	1	E. J. Otta	13
......	......	......	......	......	......	...	......	14
100	90 52	76 47	......	14	127	1	D. Freitag	15
......	......	......	......	......	......	...	......	16
......	25 40	85 17	1	18	135	1	E. E. Beermann	17
......	68 87	77 80	......	12	76	1	H. Kuck	18
......	......	......	......	......	......	...	......	19
......	15 40	43 00	......	6	45	1	W. Hartter	20
100	44 20	33 05	......	10	50	1	A. Ahrens	21
......	38 30	......	8	13	50	1	J. Federmann	22
......	......	......	......	......	......	...	......	23
2080	1077 11	2809 95	50	323	2576	21		
							Indiana.	
500	23 10	75 22	......	7	60	1	H. Schmitz	24
205	123 32	124 74	......	14	100	1	G. Schäfer	25
705	146 42	199 96	......	21	160	2		

Gemeinden.

Laufende Nummer.	Namen der Gemeinden.	Jahr der Gründung.	Letztjährige Gliederzahl.	Zunahme. Taufen.	Zunahme. Briefe. Von deutsch. Gemeinden.	Zunahme. Briefe. Von engl. Gemeinden.	Zunahme. Erfahrung.	Zunahme. Wiederaufnahme.	Abnahme. Briefe. An deutsche Gemeinden.	Abnahme. Briefe. An engl. Gemeinden.	Abnahme. Tod.	Abnahme. Ausschluß.	Abnahme. Streichung.	Ganze Zunahme.	Ganze Abnahme.	Reingewinn.	Verlust.	Diesjährige Gliederzahl.
	Illinois.																	
1	Baileyville	1865	98	......	2	......	...	...	6	......	2	4	1	2	13	......	11	87
2	Bloomington	1874	28	......	2	......	...	...	......	1	...	1	...	2	2	......	......	28
3	Chicago, 1. Gem.	1858	515	10	25	......	1	2	9	7	8	2	6	38	32	6	......	521
4	" 2. "	1886	270	13	10	......	3	2	3	......	5	2	2	28	12	16	......	286
5	" 3. "	1892	143	7	3	......	1	.	......	44	...	...	5	11	49	...	38	105
6	" Humboldt Park	1893	223	7	9	3	4	...	4	4	7	2	3	23	20	3	......	226
7	" 5. Ave	1902	62	8	2	......	...	...	1	......	...	...		10	1	9	......	71
8	" Süd	1882	154	5	1	......	...	...	......	1	2	1	15	6	19	......	13	141
9	" 1. böhm. Gem.	1896	186	14	......	2	...	...	......	7	2	2	...	16	11	5	......	191
10	" 2. " "		182	......	......	......	...	...	......	......	...	...	...	......	......	......	......	182
11	" Immanuels Gem.	1907	91	5	1	2	1	..	18	3	1	2	2	9	26	......	17	74
12	Oak Park	1890	268	4	1	......	...	3	5	......	1	1	...	8	7	1	......	269
13	Elgin	1900	56	......	......	......	...	1	6	......	2	2	...	1	10	......	9	47
14	Greengarden	1855	8	......	......	......	...	...	......	......	...	...	...	......	......	......	......	8
15	Kankakee	1864	184	......	3	......	...	...	1	1		1	2	3	5	......	2	182
16	Minonk	1867	34	......	......	......	...	...	......	......	...	...	...	......	......	......	......	34
17	Pekin	1877	84	3	......	......	...	...	......	......	2	...	...	3	2	1	......	85
18	Peoria	1852	162	......	......	......	...	...	......	4	1	2	...	......	7	......	7	155
19	Quincy	1853	62	......	......	......	...	...	......	......	...	...	...	......	......	......	......	62
20	Springfield	1849	44	......	......	......	...	...	3	......	1	...	...	......	4	......	4	40
21	Trenton	1901	56	1	2	......	...	...	1	......	...	...	3	3	4	......	1	55
22	Vera	1864	69	8	2	......	...	...	......	......	...	...	...	10	...	10	......	79
23	Walshville	1882	34	......	......	......	...		......	......	...	...	...	......	......	......	......	34
			2963	85	63	7	10	8	57	72	34	22	39	173	224	51	102	2912
	Indiana.																	
24	Evansville	1856	91	1	......	......	...	..	......	......	...	1	...	1	1	......	......	91
25	Indianapolis	1871	59	8	......	1	10	...	1	1	...	3	..	19	5	14	......	73
			150	9	......	1	10	...	1	1	...	4	...	20	6	14	......	164

									Kentucky.																	
500	52 68	76 20	8	12	80	1	E. Horn	26	Louisville	1853	121	9	2	3	2	...	9	1	2	1	..	16	13	3	.....	124
									Michigan.																	
60	5 55	44 83	1	7	45	1	H. W. Thom	27	Alpena	1884	47	...	...	...	...	...	1	...	...	1	...	...	2	...	2	45
90	19 00	12 00	...	6	55	1	H. Ratz	28	Beaver	1896	83	..	...	...	...	...	1	...	2	2	1	...	6	...	6	77
.....	21 10	102 46	7	22	160	1	O. Stabbert	29	Benton Harbor	1909	178	7	2	...	4	...	10	...	3	2	...	13	15	...	2	176
400	232 62	306 30	13	32	330	1	Chas. Suppnick	30	Detroit, 1. Gem	1864	398	13	3	3	1	...	3	9	5	3	2	20	22	..	2	396
250	69 38	90 32	10	16	115	1	M. Mut	31	" 2. "	1884	147	13	6	...	2	...	1	7	3	3	1	21	15	6	...	153
200	89 72	139 16	8	17	90	1	Rich. Ernst	32	" 3 "	1897	124	12	9	...	...	2	...	6	...	3	..	23	9	14	...	138
376	193 92	166 89	18	20	200	1	Paul Koppin	33	" Ebenezer	1869	249	29	9	...	...	1	8	3	...	7	1	39	19	20	...	259
....	70 46	......	10	14	155	2	G. Birkholz u. F. Kranich	34	Gladwin	1904	109	10	7	..	2	4	4	...	2	1	1	23	8	15	...	124
85	6 00	45 42	.....	8	47	1	Jakob Stobbe	35	Montague	1863	56	...	1	...	...	...	1	...	2	...	..	1	3	...	2	54
.....	36 62	293 91	.....	15	120	1	A. Schönbeck	36	St. Joseph	1860	236	1	2	...	...	...	2	3	1	4	6	3	16	...	13	223
1461	744 37	1201 29	67	157	1317	11					1617	85	39	3	9	7	31	28	18	26	12	143	115	55	27	1645
									Ohio.																	
.....	96 82	....	9	17	70	1	J. Lindenbaum	37	Canton	1897	90	20	1	...	...	...	1	2	..	11	...	21	14	7	...	97
.....	57 31	88 81	4	15	70	1	Ed. Roll	38	Cincinnati	1857	162	7	...	1	..	1	3	...	1	1	5	9	10	...	1	161
500	171 10	155 18	11	19	220	1	R. Voth	39	Cleveland, 1. Gem	1866	267	24	6	1	2	2	51	2	1	10	5	35	69	...	34	233
500	186 77	236 58	11	21	169	1	C. F. Groth	40	" 2 "	1884	260	21	9	...	...		5	...	...	6	...	30	11	19		279
.....	145 80	161 95	5	20	225	1	C. G. Ulrich	41	" Erin Ave	1885	191	8	...	...	...	1	3	...	...	3	...	9	6	3	...	194
.....	......	......	.....	.....		...	......	42	" 1. ung Gem	1900	70	...	...	...	...	..	...	...	..	...	...	...	...	...	...	70
.....	320 12	188 17	8	38	169	1	John Tapper	43	Dayton, 2. Gem	1882	231	10	10	1	...	4	1	3	4	...	8	25	16	9	...	240
50	......	......	3	11	84	1	Julius Schwarz	44	Nottingham	1909	74	2	...	...	...	...	5	...	1	...	...	2	6	...	4	70
.....	22 15	81 44	1	11	78	1	A. H. Stoldt	45	Toledo	1894	51	2	...	...	...	..	7	...	2	...	2	2	11	...	9	42
1050	1000 07	912 13	52	152	1090	8					1396	94	26	3	2	8	76	7	9	31	20	133	143	38	48	1386
									Zusammen...		6247	282	130	17	33	23	174	109	63	84	71	485	501	161	177	6231
									Missionsschulen.																	
.....	......	......	.....	2	10	1	Aug. Amst	..	Beaver																	
300	......	......	1	14	190	1	Otto Rochelmeyer	...	Cleveland, 1. Gem																	
.....	......	......	2	4	40	1	Hugo Bartel	...	" 2. "																	
.....	......	......	2	10	200	1	Rev. J. F. Olthoff	...	" Erin Ave.																	
300	......	......	5	30	440	4																				
6036	3020 65	4199 53	182	695	5663	47	...Zusammen																			

Statistik der Central-Konferenz.

Jugend-Vereine. | **Schwestern-Vereine.**

Ganze Summe.	Ausgaben. Für Lokal-Zwecke.	Ausgaben. Für auswärtige Zwecke.	Gliederzahl.	Namen und Adressen der Schreiber.	Namen der Gemeinden.	Namen und Adressen der Schreiberinnen.	Gliederzahl.	Ausgaben. Für auswärtige Zwecke.	Ausgaben. Für Lokal-Zwecke.	Ganze Summe.
					Illinois.					
$......	$......	$......	32	Etta Niehaus, Baileyville, Jll.	Baileyville	S. Niehaus, Baileyville, Jll.	32	$ 91 50	$ 35 00	$ 126 50
					Bloomington	Hulda Krentel, 1203 W. Mulberry Str.	14	21 00	1 00	22 00
75 00	75 00		35	Miß A. Giese, 1752 Chicago Ave	Chicago, 1. Gem	A. Giese, 1752 Chicago Ave	110	215 56		215 56
19 50	11 50	8 00	40	Lydia Stracke, 1725 Burling Str.	" 2. "	Lina Brosseit, 1434 Clybourn Ave	54	83 00	32 50	115 50
					" 3. "	Bertha Wirt, 1913 Taylor Str.	32	20 00		20 00
16 90	16 90		40	Ruth Ewald, 3518 Costello Ave	" Humboldt Park	Maria Lüdke, 2454 N Central Park	50	87 00	87 00	174 00
29 22	29 22		18	Olga Foster, 6233 S. Wabash Ave	" 5. Ave	Ida Justin, 2704 S. 5. Ave	21	30 50	205 56	236 06
			22	H. Saffran, 10640 Green ay Ave.	" Süd	Maria Buchholz, 10319 Ave. H. E. Stat.	49	91 00	69 40	160 40
			4	K. Stribrey, 1609 Throop Str.	" 1. böhm. Gem					
7 00		7 00	19	Art Engel, 5 07 Warwick Ave	" Immanuels	Elise Köppeldörfer, 1328 Barry Ave	28	49 00	130 00	179 00
181 50	48 08	83 42	110	Louise Krause, 7451 Madison Str., Forest Park	Oak Park	C. Schmelz, 309 Harlem Ave., Forest Pk.	52	278 72	8 00	286 72
			15	Otto Köhn, 52 N. Crystal Str.	Elgin	C. Gerber, 623 Prospect Str.	9			
76 32	40 52	35 80	54	Winnie Woodrich, 9 S. 6. Ave	Kankakee	Louise Alberts, 85 S. Washington Ave	51	63 00	35 00	98 00
68 04	68 04		30	D. Biermann, 422 Charlotte Str.	Pekin	Lena Zimmermann, Sarah Uben	46	21 50	108 00	129 50
			24	Lulu Schmit, 604 E. McClure Ave	Peoria	Lena Bröcker, 120 Widdenham Str.	51	35 00	181 75	216 75
					Springfield	Sophia Harter, 1206 S. 1. Str.	15		10 00	10 00
13 00	5 00	8 00	25	John Schmitt, Trenton, Jll.	Trenton	Maria Ahrens, Trenton, Jll.	20	35 00	50	35 50
			24	Frank Federman, Ramsey, Jll.	Vera	Lina Hoffman, Bayle City, Jll.	16	20 00	20 50	40 50
436 48	294 26	142 22	537				650	1141 78	924 21	2065 99
					Indiana.					
					Evansville	Mina Budett, 903 6. Ave	26	7 00	105 85	112 85
45 15	33 00	12 15	12	Selma Gärtner, 607 Iowa Str	Indianapolis	M. Hoffmann, 534 N. Keystone Ave	21	17 00	13 90	30 90
45 15	33 00	12 15	12				47	24 00	119 75	143 75
					Kentucky.					
104 73	104 73		26	Albert Seigel, 971 Logan Str	Louisville	Emma Horn, 1127 Everett Ave	26	13 00	15 50	28 50

					Michigan.					
4 00	....	4 00	30	A. Ablenaly, 4 u. Baldwin Str	Alpena	G. Behnke, 921—4 Str	13	12 00	75	12 75
23 00	15 00	8 00	55	Ruth Wolter, 309 Pavone Ave	Benton Harbor	Maria Piedt, Benton Harbor	28	6 00	55 10	61 10
161 24	84 36	76 88	138	Minnie Schramm, 919 McDougall Ave	Detroit, 1. Gem	G. Gresser, 572 Gratiot Ave	69	195 70	42 30	238 00
48 70	43 70	5 00	31	Maria Herrmann, 14 Lauman Str	" 2. "	Bertha Herrmann, 14 Lauman Str.	27	62 37	40 10	102 47
46 85	26 15	20 70	62	Ric. Schwendt, 932 Elmwood Str	" 3. "	Elisabeth Rudofski, 1871 Fisher Ave	22	96 00	34 95	130 95
107 34	28 34	79 00	76	Fred. Homberger, 972 Canfield Ave	" Ebenezer	Auguste Nickolaus, 985 Gratiot Ave	32	48 00	17 11	65 11
....	....	....	...	....	Gladwin	Auguste Stange, Gladwin, Mich., R. 1	22	14 50	31 20	45 70
20 42	9 42	11 00	46	Wm. Meinert, Montague Mich	Montague	Mrs. A. Meinert, Montague, Mich	16	7 55	15 89	23 44
....	....	....	65	Louise Mützelburg, 1625 S. State Str	St. Joseph	Christel Quade, 505 Lake Blvd	65	84 50	147 94	232 44
411 55	206 97	204 58	503				294	526 62	385 31	911 96
					Ohio.					
5 00	....	5 00	25	John Lindenbaum, 312 S. Young Str	Canton	Maria Görtzen, 1205 North Alley	15	10 00	....	10 00
42 41	15 00	27 41	32	Louise Merkel, Walnut u. Corwine Str	Cincinnati	R. E. Roll, 216 Klotter Ave., Sta. E	44	101 00	58 47	159 47
48 15	23 15	25 00	63	Bertha Schurdell, 2988 E. 72. Str	Cleveland, 1. Gem	C. Berchtbold, 2958 E. 57. Str	45	72 00	59 42	131 42
32 40	14 40	18 00	56	Wilma Mick, 6412 Whittier Ave	" 2. "	Louise Brandt, 6112 Luther Ave	50	71 15	15 50	86 65
33 85	1 60	32 25	30	Anna Zauner, 3710 Library Ave	" Erin Ave	M. Kaufmann, 4214 Mapledale Ave	42	41 00	11 63	52 63
26 41	13 86	12 55	45	Emma Raddatz, McLain u St. Paul Str.	Dayton	Margaret Lavendar, 1004 E. May Str	48	32 00	38 50	70 50
7 48	7 48	....	19	Clara Birth, 3804 Payne Ave	Nottingham	Mary Zingelman, 6012 Arcade Str	16	....	32 61	32 61
....	....	....	.....	....	Toledo	Martha Drüg, 3001 Lawrence Ave	18	....	....	....
195 70	75 49	120 21	264				277	327 15	216 13	543 28
1193 61	714 45	479 16		...Zusammen.		Zusammen...	1294	2082 55	1660 93	3693 48
				Junior-Vereine.						
			30	Elfrieda Sturm	Chicago, 2. Gem					
			20	Lucie Dieck, 3519 Le Moyer Str	" Humboldt Park					
			14	....	" 5. Ave					
			20	Herbert Eichholz, 10719 Superior Ave	" Süd					
			45	W. Grosser, 505 S. Marengo Str., Forest [Park	Oak Park					
			30	Emma Schäfer, 2113 News Str	Indianapolis					
			25	Florence Koppin, 1045 Vermont Ave	Detroit, Ebenezer					
			20	W. J. Barwick, 1113 Virginia Ave	Canton					
			30	Alma Clauder, 262 Klotter Ave	Cincinnati					
			20	Anna Brinkmann, 3807 Whittier Ave	Cleveland, 2. Gem					
			35	M. Gebhardt, 3028 W. 25. Str	" Erin Ave					
			22	Helen Seeger, 152 Boltin Str	Dayton					
				Tempelbauer-Verein.						
			10	Anna Möller, 101 Wiswold Str	Peoria					
			321							
			1668							

321
134

Finanzbericht der

Namen der Gemeinden.	Für Lokal-Zwecke.								
	Laufende Ausgaben.	Kirchenbau. (Eigen.)	Konferenz-Verhandlungen.	Armenpflege.	Verschiedene Lokal-Zwecke.	Ganze Summe für Lokal-Zwecke.	Kirchenbau für andere Gemeinden.	Einheimische Mission.	Einheimische Frauen-Mission.
Illinois.									
Baileyville	$ 785 00	$	$ 3 00	$	$ 279 91	$1067 91	$ 194 50	$ 396 30	$ 5 00
Bloomington	337 67					337 67		94 00	
Chicago, 1. Gem	4371 50		10 00	176 38	988 64	5546 52	5 00	292 00	205 00
" 2. "	2211 49	1446 50		35 00	42 68	3785 67	39 00	453 00	166 20
" 3. "	1200 00	112 00	2 00	10 00	180 00	1504 00	225 00	151 25	10 00
" Humboldt Park	2443 40	300 00	4 00	54 00	80 50	2881 90		79 50	25 00
" Fifth Ave	562 84			48 56	639 30	1250 70	44 50	121 75	
" Süd	992 17	333 00	1 00	55 00	55 75	1436 92	33 83	5 00	
" 1. böhm. Gem	1940 00	60 00				2000 00	20 00	40 00	40 00
" Immanuels	1195 30	2543 60			55 00	3794 90		36 34	4 00
Oak Park	2058 97	400 00	2 00	199 00	110 15	2770 1	156 26	395 42	129 45
Elgin	297 83			13 00		310 83	11 85	100 00	
Kankakee	1446 54		3 00	13 00	33 00	1495 54	84 76	810 75	30 00
Pekin	960 54	372 00		15 25	13 00	1360 79	2 00	30 55	
Peoria	1316 31			20 00	497 61	1833 92		431 66	
Springfield	633 20	304 65	1 00			938 85	20 00		
Trenton	1030 95	5 00	1 00		33 55	1070 50	64 25	157 80	3 00
Vera	384 50					384 50	43 90	25 00	
	24169 21	5876 75	27 00	639 19	3009 09	33721 24	944 85	3620 32	617 65
Indiana.									
Evansville	651 57			10 00	175 50	837 07		45 50	2 00
Indianapolis	713 94	65 26	2 00	20 00	254 43	1055 63	13 90	67 59	60 00
	1365 51	65 26	2 00	30 00	429 93	1892 70	13 90	113 09	62 00
Kentucky.									
Louisville	1070 42				184 25	1254 67	19 00	26 20	
Michigan.									
Alpena	305 58	63 00			17 00	385 58	12 00	2 00	
Beaver	86 00		1 00			87 00		8 00	
Benton Harbor	746 01	25 00		32 50	435 44	1238 95		59 68	3 00
Detroit, 1. Gem	2562 70			42 00		2604 70	305 29	457 73	64 00
" 2. "	1107 10	104 73	50	18 62	102 58	1333 53	118 00	70 00	8 00
" 3. "	1040 00	2073 59			274 88	3388 47	22 00	57 35	
" Ebenezer	1717 89	215 25	5 00	10 00		1948 14	469 00	45 00	
Gladwin	226 00				290 40	516 40	2 00	40 15	
Montague	312 03					312 03	2 45	30 10	
St. Joseph	2807 00			33 00	441 85	3281 85	15 00	431 89	
	10910 31	2481 57	6 50	136 12	1562 15	15096 65	945 74	1201 90	75 00
Ohio.									
Canton	761 05		1 20	43 00		805 25	7 00	35 00	
Cincinnati	1088 01	4944 68	2 50	55 00	77 30	6167 49	73 25	46 35	11 00
Cleveland, 1. Gem	2266 99	500 00		6 00	263 00	3035 99	56 00	155 00	175 00
" 2. "	2454 27	750 00	5 00	32 00	17 40	3258 67	12 00	247 40	80 00
" Erin Ave	1569 30	843 76	3 00	23 80	49 85	2489 71	2 00	291 63	
Dayton, 2. Gem	2069 04	15 00	5 00	31 38	21 56	2141 98	51 00	316 24	
Nottingham	1153 21			10 00	59 14	1222 35		83 00	
Toledo	408 49		8 00	19 45	39 93	470 87	2 00	15 00	5 00
	11770 36	7053 44	19 70	220 63	528 18	19592 31	203 25	1189 62	271 00
Zusammen	49285 81	15477 02	55 20	1025 94	5713 60	71557 57	2126 74	6151 13	1025 65

Central-Konferenz.

Für auswärtige Zwecke.													
Auswärtige und Heiden-Mission.	Auswärtige Frauen-Mission.	Prediger-Ausbildung.	Schriftenverbreitung u. Kolportagesache.	Waisensache.	Altenheim.	Armenpflege und Notleidende.	Hafenmission.	Kapellenbaufonds.	Altersschwache Prediger.	In englische Kassen geflossen.	Verschiedene auswärtige Zwecke.	Ganze Summe für auswärtige Zwecke.	Total für lokale und auswärtige Zwecke.
$ 91 43	$10 00	$ 21 30	$44 37	$ 5 00	$87 00	$......	$ 5 00	$13 60	$ 5 00	$......	$ 26 90	$ 905 40	$1973 81
22 50	10 00	10 00	7 00	4 00	7 00	......	......	11 00	......	......	......	165 50	503 17
417 73	80 00	139 50	68 24	10 60	14 00	187 07	......	42 72	14 00	10 00	104 56	1590 42	7136 94
70 00	7 50	60 00	4 30	......	5 00	......	......	......	5 00	83 00	6 00	899 00	4634 67
42 00	5 00	28 00	6 00	5 00	25 00	......	......	11 26	10 00	......	20 00	538 51	2042 51
64 50	......	41 00	......	5 00	......	......	5 00	......	18 00	5 00	37 00	280 00	3161 90
34 50	......	17 00	......	7 25	9 00	1 10	......	8 50	22 50	7 50	6 00	279 60	1530 30
46 00	5 00	25 00	......	16 00	10 00	......	5 00	11 00	......	......	64 80	221 63	1658 55
50 00	50 00	......	40 00	10 00	......	120 00	......	......	......	......	......	370 00	2370 00
15 00	......	5 00	10 00	10 00	5 00	......	5 00	......	10 00	......	7 00	107 84	902 24
455 48	10 00	70 00	84 81	32 00	126 00	......	......	......	45 50	13 00	211 91	1729 83	4499 95
5 00	......	......	......	......	......	......	......	4 50	......	......	......	121 85	432 18
140 95	35 00	104 66	24 45	40 57	23 08	25 00	2 00	21 92	48 95	30 00	35 00	1457 04	2952 58
37 50	......	13 00	9 50	......	3 00	......	......	8 00	......	3 40	2 00	108 95	1469 74
80 83	......	57 00	23 25	17 51	12 00	......	10 00	13 45	14 50	......	13 00	678 20	2507 12
......	......	10 45	5 00	......	5 00	......	......	5 40	5 00	......	40 00	90 85	1029 70
81 85	......	26 35	......	12 95	6 00	......	8 00	12 55	16 00	......	158 80	581 5[illegible]	1602 05
34 50	......	10 00	9 25	8 10	......	......	......	11 55	......	22 50	......	164 80	549 30
1689 77	212 50	638 26	336 17	183 98	337 08	333 17	35 00	175 45	208 45	174 40	727 97	10234 97	43956 21
3 75	5 00	20 15	5 50	4 35	......	......	......	......	......	......	10 60	96 95	933 92
69 40	......	25 50	17 70	44 56	11 00	5 00	......	14 56	32 50	5 00	15 60	382 31	1437 94
73 15	5 00	45 65	23 20	48 91	11 00	5 00	......	14 56	32 50	5 00	26 20	479 16	2371 86
25 43	......	8 55	11 43	27 71	8 00	5 00	......	8 31	5 00	29 55	......	174 18	1428 85
10 00	......	5 00	1 30	6 48	......	......	......	4 25	5 00	......	......	46 08	431 61
8 00	......	......	5 00	......	......	......	......	6 00	......	......	......	27 00	114 00
39 20	3 00	......	......	......	......	......	......	8 00	10 00	......	3 00	125 88	1364 83
365 03	80 00	194 05	31 70	37 00	35 30	32 00	......	38 76	30 30	215 70	23 00	1909 86	4514 56
107 82	33 00	25 50	19 75	11 57	6 00	......	2 00	9 58	......	31 50	1 00	443 7	1777 25
59 75	31 00	38 45	13 22	13 50	6 00	12 00	8 00	13 50	4 00	10 00	6 00	294 77	3683 24
268 35	2 00	......	25 00	......	3 00	......	......	34 57	......	147 50	......	994 42	2942 56
48 00	......	10 00	9 88	......	35 00	......	......	17 58	......	......	2 50	165 11	681 51
13 00	......	5 00	6 00	5 20	12 00	......	......	......	10 00	15 00	14 00	112 75	424 78
254 95	......	128 65	......	18 75	100 00	......	......	......	13 00	......	22 00	984 24	4266 09
1174 10	149 00	406 65	111 85	92 50	197 30	44 00	10 00	132 24	72 30	419 70	71 50	5108 78	20200 43
19 96	......	10 00	7 60	13 45	10 00	......	......	7 81	......	......	1 00	111 82	917 07
89 61	12 00	31 55	94 62	14 17	15 00	......	......	14 08	24 00	11 25	......	436 88	6604 37
134 25		90 00	21 00	10 00	......	......	......	27 85	8 50	29 00	25 00	722 60	3758 59
149 10	10 00	118 10	45 00	40 00	19 00	......	......	40 37	22 50	299 55	19 15	1102 17	4360 84
88 94	15 00	42 63	7 72	33 52	12 00	......	......	13 94	10 00	112 68	30 00	660 06	3149 77
207 04	10 00	74 30	93 56	39 75	17 95	......	......	39 13	12 95	16 15	83 00	961 12	3108 10
73 00	......	35 00	5 22	15 55	......	......	......	5 65	......	......	15 74	233 16	1455 51
11 75	......	4 00	3 15	......	......	......	......	8 00	......	16 25	75 19	135 34	606 21
773 70	47 00	405 58	277 87	166 44	73 95	......	......	151 83	77 95	475 88	249 08	4363 15	23985 46
3736 15	413 50	1504 61	760 52	519 54	627 28	387 17	45 00	482 39	396 20	1104 53	1074 75	20855 24	91912 81

Finanzbericht der Central-Konferenz.

Unterschreiber für unsere Blätter.						Unterstützung erhalten für					Namen der Gemeinden.	Adressen der Versammlungsorte.	Eigentum der Gemeinden.			
						Kirchenbau.			Prediger-gehalt.							
Sendbote.	Säemann.	Wegweiser.	Vereins-Herold.	Lektionsblätter.	Unsere Kleinen.	Von engl. Gemeinden.	Von deutsch. Gemeinden.	Vom Kapellen-baufonds.	Von der Mission.	Von engl. Gemeinden			Wert des Kirchen-eigentums.	Schuld auf demselben.	Wert der Pred.-Wohnung.	Schuld auf derselben.
											Illinois.					
45	50	40	20	100	25	$	$	$	$	$	Baileyville	Baileyville, Ill	$ 2000 00	$	$3000 00	$
6	25	25	7	25	15						Bloomington	1302 W. Locust Str	1500 00		1000 00	
120	175	800	30	300	75						Chicago, 1. Gem	Ecke Superior u. N. Paulina Str	43000 00	1700 00	3000 00	
56	100	500	8	125	100						" 2. "	Ecke Willow u. Burling Str	18000 00		3000 00	
20	50	100	11	40	50						" 3. "	536 S. Winchester Ave	15000 00			
46	75	150	12	100	50						" Humboldt Park	1859 N. Spaulding Ave	11000 00	1500 00	1500 00	
17	50	100	10	50					550 00		" 5. Ave	5. Ave. u. 27. Str	5000 00	425 00		
14		100	6	100							" Süd	107. Str. u. Ave. N	6000 00		1600 00	
											" 1. böhm. Gem	1609 Throop Str	17500 00	5500 00		
22	60	20		60	40		755 80		350 00		" Immanuels	2245 Roscoe Blvd	2800 00	1500 00		
60	125	200	25	175	75						Oak Park	Harlem Ave. und Dixon Str	16000 00	700 00	3000 00	
		15	8	25					450 00		Elgin	627 Prospect Str	3000 00			
1			1								Greengarden	Monee, Will Co., Ill	1200 00		900 00	
43	100	150	26	100	35						Kankakee	Schuyler und Bourbonnais Str	6000 00		4000 00	
											Minonk	Minonk, Ill	1500 00		1500 00	
21		50	8	80							Pekin	923 Carolina Str	4000 00		1800 00	
56	70	100	24	10	30						Peoria	4. u. Fisher Str.	15000 00		4500 00	1065 00
											Quincy	Washington u. 10. Str	2000 00		1000 00	
12	30	30	2	30					75 00		Springfield	1. u. Edwards Str	5000 00		500 00	
18	25	25	12	20					250 00		Trenton	Trenton, Ill	5000 00		3000 00	1750 00
16	15			50					200 00		Vera	Vera, Ill	500 00		500 00	
573	950	2405	210	1390	495		755 80		1875 00				181000 00	11825 00	33800 00	2815 00

											Indiana.					
18	11	100	2	12	11				250 00		Evansville	301 Edgar Str	3500 00		500 00	
23	50	115	10	48	25				300 00		Indianapolis	Singelton und Jowa Str.	3500 00		1800 00	
41	61	215	12	60	36				550 00				7000 00		2300 00	
											Kentucky.					
17	40		1	48	40					150 00	Louisville	639 East Broadway	15000 00		1000 00	
											Michigan.					
10	20	50	11	24					400 00		Alpena	Sabel und 4. Str.	2000 00		1000 00	
12	20	20		36	25						Beaver	Beaver, Mich	700 00		525 00	225 00
30	65		18	125					300 00		Benton Harbor	Pavone und Clay Str.	5000 00	475 00	1500 00	1000 00
68	175	100	15	200	75						Detroit, 1. Gem	Jos. Campau Ave u. Arndt Str.	25000 00		1500 00	
41	76		13	65	50						" 2. "	18. und Linden Str.	12500 00		2500 00	
21	75	50	9	75	25						" 3. "	Trombley und Grandy Ave	2700 00		2800 00	1450 00
36	175		12	160	50						" Ebenezer	Canfield und Mt. Elliott Ave	22000 00	8060 00		
19	25			80	30						Gladwin	Gladwin, Mich	1750 00	100 00	1350 00	500 00
6											Montague	Montague, Mich	3000 00		1000 00	
39			6	150							St. Joseph	Church und Broad Str	20000 00		3000 00	
282	631	220	84	915	255				700 00				94650 00	8575 00	15175 00	3175 00
											Ohio.					
22	25		3	99					300 00		Canton	Gibbs und Penna Str.	2500 00		2500 00	
40	100	500	20	84							Cincinnati	Walnut und Corwine Str.	15000 00	3000 00	5000 00	3400 00
43	190	360	30	200	80						Cleveland, 1. Gem	Griswold Ave. u. Kinsman Rd	35000 00	15000 00	5000 00	
53	100	300	24	200	40						" 2. "	55. Str. und White Ave	20000 00		3500 00	3100 00
26	100	200	16	125	75						" Erin Ave	Erin Ave. und W. 32. Str	11000 00		3000 00	
60	175	500	23	225	30						Dayton	Nay und Dutoit Str	15000 00	1000 00		
11	25	125	7	70	15				300 00		Nottingham	West Nottingham	3000 00			
8		50	3	15					291 66	287 50	Toledo	Lagrange und Moore Str.	3700 00			
263	715	2035	126	998	240				891 66	287 50			105200 00	19000 00	19000 00	3100 00
1176	2397	4875	433	3411	1066		755 80		4016 66	437 50	Zusammen.	Zusammen	308170 00	38900 00	71275 00	9090 00

Historische Tabelle der Central-Konferenz.

	Zeit.	Ort.	Vorsitzer.	Schreiber.	Eröffnungsprediger.	Text.	Missionsprediger.	Text.	Lehrprediger.	Gegenstand.	Gemeinden.	Gliederzahl.	Taufen.	Delegaten.	Schüler.	Lehrer.
1	1881	Cincinnati, O.	J. C. Haselhuhn	Ohlgart u. Merkel	J. C. Haselhuhn	Kol. 3, 11					19	1004	.....	24	.....	
2	188[illegible]	Quincy, Jll.	L. H. Donner	" "	H. Gellert	Phil. 3, 13.14					19	1154	.....	20	.....	
3	1883	Newport, Ky.	J. C. Haselhuhn	" "	J. Albert	Matth. 6, 10.					20	12[illegible]3	.....	19	.....	
4	1884	Minonk, Jll.	L. H. Donner	Merkel	J. H. Merkel	Luk. 12, 32.					22	1415	.....	18	.....	
5	1885	Indianapolis, Ind.	J. C. Haselhuhn	"	A. Vogel	2 Kor. 5, 14.					31	2377	240	32	3341	404
6	1886	Cleveland, O. 2. Gem.	J. Meier	"	F. A. Licht	Sach. 8, 23.	J. F. Höfflin	Ps. 45, 4-6.			2[illegible]	2414	179	29	38[illegible]7	418
7	1887	Peoria, Jll.,	L. H. Donner	"	A. Bölter	2 Mose 3[illegible], 8.	J. Meier	Jes. 42, 3			32	2806	223	38	3[illegible]2	472
8	1888	Evansville, Ind.	P. Ritter	"	J. Meier	1 Joh. 5, 41.	J. C. Haselhuhn	.....			34	2997	308	30	3934	485
9	1889	Chicago, Jll.	P. Ritter	"	P. Ritter	Röm. 8, 32.	J. H. Merkel	Apg. 4, 2[illegible]			3[illegible]	3175	34[illegible]	47	3240	571
10	1890	Dayton, O.,	J. Meier	" u. Vogel.	R. Otto.	Eph. 6, 10-13.	Peter Ritter	Matth. 6, 10.			34	3416	184	30	40[illegible]	547
11	1891	Kankakee, Jll.	J. Meier	Vogel u. v. Langi.	F. Friedrich	Hebr. 12, 1. 2	J. Meier	Ps. 2, 8.			34	3448	207	44	3986	536
12	1892	Colehour, Jll.	F. Friedrich	" " Pfeiffer	C. Tiemann	2 Kor. 8, 5.	H. Bens	Apg. 1, 8.			35	3303	199	46	411[illegible]	12
13	189[illegible]	Detroit, Mich. 1. Gem	F. Friedrich	" " "	R. Stracke	Ps. 145, 1[illegible].	G. Mengel	Ps. 102, 15.			35	[illegible] 61	2[illegible]8	39	4491	595
14	1894	Peoria, Jll.	J. Meier	" " "	V. Forkel	Pred. 9, 10.	D. Köst[illegible]r	1 Joh. 17, 12.	Wm. Pfeiffer	Die Schöpfung	38	43[illegible]6	472	51	4788	622
15	18[illegible]5	Cleveland, O. 1. Gem	A. Vogel	Pfeiffer und Tiemann	H. Schulz	1 Kor. 6, 19.20	F. Büermann	Ma[illegible]k. 16, 15. 16.	A. Vogel	D. Reich Gottes	39	4380	213	37	5014	770
16	1896	Cincinnati, O.	J. H. Möhlmann	Pfeiffer u. Klipfel	F. Friedrich	Jes. 62, 1.	J. Pfeiffer	Joh. 9, 4.	J. H. Möhlmann	Erwählung	41	4319	239	38	5255	712
17	1897	Baileyville, Jll.	J. H. Möhlmann	Klipfel und Büermann	J. H. Möhlmann	1 Joh. 3, 1. 2	Geo. J. Klipfel	Joh. 20, 21.	.....	.....	39	4554	368	37	4[illegible]04	640
18	189[illegible]	P[illegible]kin, Jll.	H. Schulz	Klipfel u. Zirbes	A. Pistor	Eph. 1, 22	F. G. Wolter	Matth. 2[illegible], 21	F. A. Licht	Der Heil. Geist.	4[illegible]	4591	241	11	4937	6[illegible]7
19	[illegible]89[illegible]	St. Jos[illegible]ph, M[illegible]ch	"	" "	H. Hi[illegible]z[illegible]ger	Joh. 3. 16	W[illegible]. R[illegible]tzmann	Mark. 14, 8	J. C. Gr[illegible]mmell	Neutestl. Gem	[illegible]2	14[illegible]0	18[illegible]	69	47[illegible]3	6[illegible]0
20	[illegible]90[illegible]	Chicago, Jll., 2. Gem.	"	" u. Büermann	F. Bue[illegible]mann	1 Petr. 2, 5.	J. H. Möhlmann	2 Kor. 8, 9.	W. J. Zirbes	D[illegible]e Hoffnung der Gläubigen	[illegible]1	45[illegible]	189	7[illegible]	4643	656
21	1901	Detroit, 1. Gem	J. Meier	Herm. v. Berge und Büermann.	Christ. Dippel	Matth. 21, 1-11	F. A. Licht	Matth. 28, 19. 20	A. Pistor	Die Stellvertretung Christi	42	471[illegible]	326	58	[illegible]744	642
22	1902	Peoria, Jll., 1. Gem.	J. Meier	" "	J. H. Merkel	Eph. 3, 17	O. R. Schröder	Röm. 1, 14	Geo. J. Klipfel	Die Gegenwart Gottes.	45	4975	269	66	5184	699
23	1903	Cleveland, 1. Gem	J. H. Merkel	Herm. v. Berge u. F. Büermann.	David Hämel	Gal. 6, 17.	H. Schwendener.	2 Chron. 24, 4—14.	Christ. Dippel	Die Heiligung d. Gläubigen.	44	5181	284	70	4998	708
24	1904	Kankakee, Jll.	J. H. Merkel.	Herm. v. Berge u. J. G. Dräwel	W. J. Zirbes	2 Kön. 6, 16.	Herm. v. Berge	Matth. 13, 33	F. A. Licht	Jesus, der gottmenschliche König	44	5244	2[illegible]0	59	5249	687
25	1905	Dayton, O	F. A. Licht	Herm. v. Berge u. J. G. Dräwel	J. G. Dräwel.	Offb. 2, 10.	J. H. Möhlmann	2 Kor. 5, 14.	Wm. Ritzmann	Die Auferstehung der Toten.	43	5595	264	66	4857	605
26	1906	Baileyville, Jll.	J. H. Merkel	J. G. Dräwel u. D. Hämel	G. J. Klipfel	Kol. 1, 24.	G. E. Lohr	1 Petr. 2, 5.	J. Fellmann.	Die Zeichen der letzten Zeit.	42	5735	259	55	5476	716
27	1907	Cleveland, 2. Gem.	H. von Berge u. J. H. Möhlmann	J. F. Olthoff u. David Hämel	Julius Kaaz	Richt. 6, 14.	H. F. Schade	2 Kor. 5, 15.	J. Meier	Die Wiedergeburt	42	5849	406	62	5366	720
28	1908	Detroit, Mich., Ebenezer-Gem.	J. H. Möhlmann	J. F. Olthoff u. David Hämel	A. Linder	1 Tim. 1, 7.	C. L. Marquardt	1 Kön. 17, 26 bis 28.	F. P. Kruse	Die Auferstehung Jesu Christi.	42	6128	333	...	5418	736
29	1909	Oak Park, Jll.	J. H. Möhlmann u. J. H. Merkel	J. F. Olthoff u. Julius Kaaz	Wm. Appel.	Sach. 4, 7.	W. J. Zirbes	Joh. 20, 21—23	J. H. Möhlmann	Das christliche Glaubensleben	41	6212	247	92	580[illegible]	735
30	1910	St. Joseph, Mich.	J. H. Möhlmann u. J. H. Merkel	J. F. Olthoff u. Julius Kaaz	A. Pistor	Psalm 2.	R. Stracke	Offb. 22, 17.	.....	.....	45	6247	270	89	5552	709
31	1911	Cleveland, 1. Gem.	J. H. Möhlmann u. R. Stracke	J. F. Olthoff u. Julius Kaaz	F. G. Wolter	Matth. 25, 21	O. R. Schröder	Offb. 3, 8.	J. H. Merkel	Das stellvertr. Opfer Christi.	40	6231	282	74	5663	695

Konstitution.

Artikel 1. Name.

Die Central-Konferenz deutsch-amerikanischer Baptisten-Gemeinden.

Artikel 2. Zweck.

1. Nähere Bekanntschaft und engere Gemeinschaft unter einander zu pflegen.

2. Der Gemeinde am jeweiligen Konferenzort zum Segen zu werden.

3. Auf unseren jährlichen Zusammenkünften wichtige Fragen auf religiösem, theologischem und sozialem Gebiet mit einander zu besprechen und alle nötigen Geschäfte zu besorgen.

4. Als Zweigverein des Allgemeinen Missionsvereins das Werk der Einheimischen Mission in unserer Konferenz zu treiben und die Brüder zur Anstellung und auch den Betrag des nötigen Geldes zu empfehlen.

5. An allen anderen Zweigen der Mission uns zu beteiligen, als: Auswärtige Mission, Bibelverbreitung, Erziehungssache, Publikationssache, u. s. w.

6. Die Interessen unserer Vereine zu unterstützen: als Sonntagsschulen, Schwesternvereine, Traktatvereine, Jugendvereine u. s. w.

Artikel 3. Mitgliedschaft.

1. Jede in Ordnung und Lehre mit uns übereinstimmende Gemeinde, in den Staaten Michigan, Illinois, Indiana, Ohio und Kentucky wohnhaft, kann in einer der regelmäßigen jährlichen Sitzungen durch Stimmenmehrheit aufgenommen werden.

2. Angeschlossene Gemeinden sind zur Vertretung durch ihren Prediger, nebst zwei Delegaten berechtigt. Ist eine Gemeinde über 200 Glieder stark, mag sie für jedes weitere Hundert einen weiteren Delegaten wählen.

3. Gemeinden der Konferenz sind ersucht, die Empfehlungen der Konferenz in einer dazu anberaumten oder regelmäßigen Versammlung zur Besprechung und womöglich zur Annahme und Ausführung zu bringen.

4. Auf erwiesene Anklagen gegen eine Gemeinde wegen Irrlehren oder sonstiger Unordnungen kann solcher Gemeinde durch Stimmenmehrheit die Hand der Gemeinschaft entzogen werden.

5. Der Editor des „Sendboten" und der Geschäftsführer des Verlagshauses sind kraft ihres Amtes stimmberechtigte Delegaten.

Artikel 4. Das Missionskomitee der Konferenz.

1. Es besteht aus fünf Mitgliedern, welche auf drei Jahre gewählt werden, doch so, daß die Dienstzeit von nicht mehr als zwei Gliedern in demselben Jahr ausläuft. Etwaige Lücken durch Ziehen aus den Grenzen der Konferenz u. s. w. während des Jahres soll das Komitee bis zur nächsten Jahressitzung selbst füllen.

2. Es versammelt sich jährlich zweimal, einmal bei Tagung der Konferenz, das andere Mal vor Tagung des Allgemeinen Missionskomitees. Für letztere Zusammenkunft sollen die Reisekosten vom Schatzmeister erstattet werden.

3. Aus den Gliedern des Missionskomitees wählt die Konferenz jährlich durch Stimmzettel einen Missionssekretär, einen Schatzmeister, je nach der Gliederzahl der Konferenz einen oder zwei Repräsentanten ins Allgemeine Missionskomitee, deren einer der Missionssekretär sein muß, und einen Stellvertreter der Repräsentanten.